

hilzinger Deutschlands große Fenstermarke.

Fenster & Türen

Der Fensteraustausch wird staatlich gefördert. Auch Haustüren, Rollläden und die Montage.

www.hilzinger.de/vacha

Bahnhofstr. 30 · 36404 Vacha ☎ 036962 / 272-0 · vacha@hilzinger.de

HEIMAT NACHRICHTEN

ROTENBURG BEBRA

Wir kaufen Schrott und NE-Buntmetalle:

Kupfer (Kabel, Draht, Millberry), Aluminium, Zink, Messing, Blei, Bleibatterien usw.

HUGO SCHROTT METALL

Inhaber: Heinrich Hugo e. K.

Industriegebiet Nord • Justus-Liebig-Straße 3 • 36179 Bebra

☎ 06622 5587 Mo. – Fr. von 8:00 – 16:00 Uhr

www.hugo-schrott-metall.de

Seit 1981 • Nr. 19

10. Mai 2025

Anzeigen-schluss

mittwochs 10 Uhr

ACHIMZUSCHLAG

Sanitär | Heizung | Regenerative Energien

☎ 06621 795170

www.achim-zuschlag.de

7 Hektar Ackerland, 3 Teilstücke im Gebiet MG/Rof meistbietend zu verkaufen.

BP 50–70 Mindestgebot 3,50 je m². Rückpacht wäre erwünscht. + 1 Waldstück ca. 2,4 ha. VP.

Angebote an: 20blumenwiese25@gmail.com.

JOB

Neuer Job gefällig?

Stellenanzeigen

finden Sie in unserem Anzeigenteil

Fußwerk

Podologie für Podologie

Perfekte Sommerfüße!

Der Sommer steht vor der Tür! Lass' deine Füße strahlen.

Unsere Podologie-Praxis bietet gezielte Behandlungen für Hornhaut, Schwielen und Nagelprobleme.

Gleich Termin vereinbaren!

☎ 06621 72735

Beckersgraben 1c | Bad Hersfeld

www.podologiefinner.de



Mit Liebe gebrüht: Alina Belokon vom Café House Adell in Rotenburg schenkt Genuss aus – trotz steigender Preise bleibt der Kaffee für viele unverzichtbar. FOTO: CAROLIN EBERTH

Kaffee wird teurer Genuss

Regionale Cafés und Rösterei Capulus stehen unter Druck

Hersfeld-Rotenburg – Der Deutschen liebste Getränk wird teurer. Besonders in den vergangenen sechs Monaten sind die Kaffeepreise deutlich gestiegen – mit Folgen bis in den Landkreis Hersfeld-Rotenburg. Cafés, Röstereien und Verbraucher spüren die Teuerung. Besonders betroffen: die Bad Hersfelder Kaffeemanufaktur Capulus, die einzige Rösterei im Landkreis.

„Im vergangenen Jahr haben sich die Preise mancher Rohkaffeesorten verdreifacht“, sagt Wilfried Brähler, Mitinhaber von Capulus. Die Rohkaffeebörse habe den Preissprung schwarz auf weiß festgehalten: 2018 lag das Kilo bei 1,92 US-Dollar, aktuell kostet es 4,25 Euro. Die Gründe seien vielfältig – vor allem aber global.

Holger Reichenauer, Vorsitzender des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbands Waldhessen, erklärt: „Der Preisanstieg beginnt im Ursprung.“ Die Ernten bei den

größten Produzenten wie Brasilien und Vietnam seien durch Dürre oder Starkregen schlechter ausgefallen, gleichzeitig steige die Nachfrage weltweit – etwa in China oder Indien. „Unterm Strich ist das Angebot durch den Klimawandel gesunken und die Nachfrage gestiegen – das hat den Preisanstieg und Lieferengpässe ausgelöst.“

Für Capulus ist das eine Herausforderung. Brähler sagt: „Ein Kilo gerösteter Kaffee aus Brasilien kostet bei uns inzwischen rund 26 Euro – das sind 20 Prozent mehr als vor einem

Jahr.“ Dabei könnten sie längst nicht alle globalen Preissteigerungen an ihre Kunden weitergeben. Im Gegenteil: „Würden wir die realen Preise aufschlagen, würden die regionalen Cafés nicht mehr so viel Kaffee beziehen können.“

Die Auswirkungen bekommen auch die Gastronomen im Kreis zu spüren. Reichenauer bestätigt: „Die Röstkaffeepreise bei den Lieferanten sind 20 bis 30 Prozent gestiegen.“ Viele Betriebe versuchten mit Aktionen wie „Kaffee und Kuchen“-Angeboten den Absatz zu stei-

gern. Doch das Grundproblem bleibe bestehen: „Die Betriebe können die Preissteigerungen nicht ein zu eins an die Kunden weitergeben und bleiben auf den Differenzen sitzen.“

Das ist auch in Rotenburg spürbar. Sophia Kaur, Betreiberin des Cafés House Adell, bezieht ihren Kaffee von der Rösterei Kaffeekultur aus Fulda. Sie zahlte bis vor wenigen Monaten noch 18 Euro pro Kilo – jetzt sind es 26 Euro. Trotzdem kostet eine Tasse Kaffee bei ihr weiterhin drei Euro.

„Wenn ich das weitergebe, kommt niemand mehr zum Kaffeetrinken“, sagt sie. Noch gleiche sie die Mehrkosten selbst aus – „aber auf Dauer kann das so nicht weitergehen“.

Reichenauer geht nicht davon aus, dass sich die Preise in naher Zukunft entspannen werden. Zwar werde sich der Markt irgendwann regulieren, meint er – „aber nicht auf dem Niveau von vor einem Jahr“. ebe

Auch Steuer erhöht Preise in Deutschland

Steigende Kaffeepreise haben nicht nur mit Ernteauffällen oder globaler Nachfrage zu tun – auch nationale Abgaben spielen eine Rolle. In Deutschland wird auf Kaffee eine Verbrauchssteuer erhoben, die unabhängig vom Weltmarkt gilt. Laut Bundesfinanzministerium liegt der Satz bei 2,19 Euro pro Kilo Röstkaffee, für löslichen Kaffee sogar bei 4,78 Euro. Die Kaffeesteuer ist nicht EU-weit geregelt, sondern eine rein nationale Abgabe. ebe

DER BRATSPIESS

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.–Sa. 11.00–22.00 Uhr
So. + Feiertag 12.00–21.00 Uhr

Werbung für eure Kirmes?

WIR BERATEN EUCH!

Tel. 06621 161168 od. 05661 70524

LANGHELD

ELEKTRO-FACHHANDEL

Eigener Kundendienst und Servicewerkstatt

Mo.–Fr. von 9–18 Uhr

Wiesenweg 26 · Bebra

Tel. 06622 4040

info@elektro-langheld.de

Shirt-Aktion

Weiterode 06622 919961 Falkenbergweg 6

Gültig bis 24.05.2025

Nachlass auf Ihren Einkauf

10% auf das erste Teil

20% auf das zweite Teil

Riesenauswahl an modischer Sommerware! Auch in großen Größen für Damen und Herren!

JEANS KELLER

INH.: R. WENDEL

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.–Fr.: 9.30–12.30 Uhr + 14.30–18.00 Uhr, Sa. 9.30–13.00 Uhr – mittwochs geschlossen –

Willich

ELEKTRO TECHNIK GMBH

Elektrotechnik nach Ihren Wünschen

www.willich.de

bad-spezialisten.eu

24 std DUSCH SANIERUNG

Gleich Termin vereinbaren unter ☎ 0 66 21/30 41

Bis zu 4000 € Zuschuss!

Wir kümmern uns um alle Anträge! Rufen Sie uns an.

Herrmann & Farges

Badgestaltung in Vollendung

Im Unterfeld 5 • 36251 Bad Hersfeld-Asbach

Frühstücksbuffet IM POSTHOTEL

Genießen Sie unser abwechslungsreiches Frühstücksbuffet für einen entspannten Start in den Tag.

MONTAGS BIS FREITAGS
6.30 – 10.30 Uhr

SAMSTAGS, SONNTAGS, FEIERTAGE
ab 7.00 – 10.30 Uhr (feiertags bis 11 Uhr)

Genießen Sie: Frische Brötchen & Brotvarianten, Wurst- & Käsespezialitäten, Eierspeisen, eine Waffelstation, regionale Produkte, Marmeladen, Honig, Müsli-Variationen, Obst, Gurken, Tomaten, frische Säfte und Tee- & Kaffeespezialitäten.

p.P 21 €

Posthotel Rotenburg | Poststraße 20 | Rotenburg

www.posthotel-rotenburg.de

JETZT SCHON RESERVIEREN!
Tel. 06623 9310

Ihr Spezialist für Dachsanierungen, Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten rund ums Dach

Scholze

Tino Scholze, Dachdecker GmbH & Co. KG

Dachdeckermeister

Wir bringen Ihnen Qualität auf's Dach!

Unsere Leistungen:

- ▲ Flachdachabdichtungen
- ▲ Dachsanierung
- ▲ Klempnerarbeiten
- ▲ Wärmedämmarbeiten
- ▲ Kaminverkleidung ▲ Außenwandverkleidung
- ▲ Holzbau
- ▲ Dachflächenfenster
- ▲ Reparaturen aller Art

KRANVERLEIH

Tino Scholze Dachdecker GmbH & Co. KG, Geschäftsführer Tino Scholze

Unterm Talweg 9 | 36211 Alheim-Baumbach | ☎ 06623 3005307

Info@dachdecker-scholze.de

Besuchen Sie uns auf unserer Webseite: www.dachdecker-scholze.de

Fischer

Tel. 05664 930513

MEHR MARKEN AUTOHAUS & WERKSTATT

- Kfz-Werkstatt für Unfall-Instandsetzung
- Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- eigene Auto-Lackiererei
- Reifenservice

TÜV:

Mo. + Do. 08.00–09.30 Uhr ohne Termin

Fr. ab 14.00 Uhr mit Termin

Industriestraße 5 • 36211 Alheim-Heinebach

www.subarufischer.de

Wiedersehen mit Freu(n)den

Fünfte Jahreszeit in der Festspielstadt hat eine besondere Atmosphäre

Bad Hersfeld – Es war wie ein Wiedersehen alter Freunde. Und letztendlich war der diesjährige offizielle Probenbeginn der 74. Bad Hersfelder Festspiele genau das. Denn Intendant Joern Hinkel hat viele Gesichter um sich versammelt, die zum größten Teil schon in den vergangenen Jahren auf der Bühne der Stiftsruine standen.

Hinkel, der auf eigenen Wunsch die Bad Hersfelder Festspiele nach dieser Spielzeit als Intendant verlässt, inszeniert in diesem Jahr das Stück „Sommernachtsträume“. Als Grundlage dient natürlich der „Sommernachtstraum“ von William Shakespeare, doch Hinkel baut seine Geschichte mit zahlreichen anderen Shakespeare-Charakteren um. „Wir werden zahlreichen Personen begegnen, darunter Romeo und Julia oder Beatrice und Benedict“, sagte der Intendant beim Probenbeginn in der Probenhalle.

Bei der Leseprobe wurde dann auch schnell klar, dass die „Sommernachtsträume“ vielleicht noch einen Tick komödiantischer werden als die Original-Vorlage. Von Slapstick wie zur Stummfilmzeit und 30 verschiedenen Liebesgeschichten sprach Joern Hinkel beim Probenbeginn.

Das wurde bei den ersten Kostproben klar, die das Ensemble vorlas. Die Schauspielerinnen und Schauspieler ließen die ersten Szenen aufleben. Besucher und Medienvertreter, die zum Probenauftakt in großer Zahl nach Bad Hersfeld gekommen waren, durften sich über die ersten Wortwitze freuen.

Zum ersten Mal wird das große Festspielorchester unter der Leitung von Christoph Wohlleben auch beim Sprechtheaterstück mitspielen. Die Musik zu „Sommernachtsträume“ komponierte Jörg Gollasch, der unter anderem die Musik für das



Probenbeginn der 74. Bad Hersfelder Festspiele in der Probenhalle mit einer Leseprobe des Ensembles aus den „Sommernachtsträumen“ von Joern Hinkel. Die Festspiele beginnen in diesem Jahr am 20. Juni. **Mehr Fotos unter hersfelder-zeitung.de**

FOTOS: CHRISTOPHER GÖBEL



Joern Hinkel (rechts) inszeniert das Premierenstück selbst, unter anderem mit Helena Charlotte Sigal und Max Gehrlinger.



Drei Charaktere: Oberon (Christian Nickel), Hermia (Gioia Osthoff) und Lysander (Till Timmermann).

wiederaufgenommene Stück „Wie im Himmel“ geschrieben hat. „Die Musik soll den Fantasy-Charakter der Inszenierung unterstreichen“, so Hinkel. Zwei Kostproben der Musik spielte Gollasch ein, denn noch ist das Festspielorchester nicht in der Stadt.

In diesem Jahr sind auch die beiden Pressesprecherinnen Monika Liegmann und Ina Rumpf zum letzten Mal dabei. Ihnen sei es zu verdanken, dass sich die bundesweite Medienlandschaft jedes Jahr für die Bad Hersfelder Festspiele interessiert. Und auch am ersten Probenstag war der Raum prall gefüllt mit Film- und Fotokameras sowie Teams der schreibenden Zunft.

Bei Interviews für Zeitungen,

Fernsehen und Radio wurden die Akteure beim Pressetermin viel gefragt. Der Probenbeginn ist jedes Jahr ein Happening der besonderen Art, denn nicht nur die Schauspielkolleginnen und -kollegen sehen sich wieder, sondern auch die Pressevertreter der Region und darüber hinaus.

Joern Hinkel äußerte seine große Freude über das „Sommernachtsträume“-Ensemble, aber auch über die weiteren Produktionen seiner letzten Saison. „Wir wollen gemeinsam neue Kontinente im Geiste erobern. Und ich möchte so lange Theater machen, wie ich kann“.

Die Vorfreude auf das große Spiel auf den Brettern, die die Welt bedeuten, war allen Betei-

ligten auf, vor, hinter und neben der Bühne deutlich anzumerken. „Endlich geht es wieder los“, war oft in den Gesprächen am Rande des Probenbeginns zu hören.

Und auch die Festspielstadt Bad Hersfeld wird aus ihrem Theater-Dormröschenschlaf erwachen. Wie viele der Stiftsruinen-Schauspieler immer wieder sagen, sei die Atmosphäre in der Stadt eine ganz besondere, die mit kaum einem anderen Spielort zu vergleichen sei. Da kann ein Star, der einmal im Dschungel war, im Café sitzen und einfach Mensch sein, da kann ein Fernseh-Ermittler durch die Fußgängerzone wandeln und einfach einer von vielen der Flanierenden sein. Und doch werden sie erkannt und

immer wieder freundlich angesprochen.

Bald beginnen auch die Proben für „Ronja Räubertochter“ und „Die Räuber“ sowie die Wiederaufnahmen „A Chorus Line“ und „Wie im Himmel“. Am 20. Juni beginnt das Theaterfestival. Und am 18. August wird Joern Hinkel seinen Abschied mit der Abschlussgala in der Stiftsruine feiern.

CHRISTOPHER GÖBEL

Sternfahrt auf dem Werratal-Radweg

Heringen/Philippsthal – Mit einer Sternfahrt auf fünf Routen zum Gradierwerk in Bad Salzungen eröffnet der Verein Werra-Wartburgregion am Sonntag, 11. Mai, die Fahrradsaison. Alle Radler werden laut Ankündigung mit einem Gut-schein der Sole-Welt Bad Salzungen belohnt.

In der Nördlichen Kuppenhön startet die Tour unter der Leitung der Tourismus-Beauftragten Carola Schumacher.

Die Strecke führt über rund 32 Kilometer auf dem Werratal-Radweg von Heringen über Philippsthal nach Bad Salzungen. Treffpunkte für die Radler sind in Heringen an der Stadtkirche um 10.30 Uhr sowie in Philippsthal im Schloss-Innenhof um 11.15 Uhr.

Die anderen vier Sternfahrt-Touren beginnen in Eisenach, Gerstungen, Breitungen und Vacha. Gegen 13.15 Uhr sollen alle Radler am Gradierwerk-En-

semble in Bad Salzungen mit gastronomischen Angeboten und Live-Musik begrüßt werden. Um 15 Uhr beginnt das Kur-Konzert mit dem Alleinunterhalter „Heinrich II“ im Gradiergarten. Die Rückfahrt treten die Teilnehmer jeweils individuell in Eigenregie an.

Die Teilnahme an den Rad-touren ist kostenlos.

werra-wartburgregion.de

red/jce

die-Zusteller

Auf meiner Route bin ich CHEF

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor? Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Bebra**
Breitenbach
Imshausen
Solz
Stadt
Weiterode
- **Berka**
Stadt
- **Dippach**
- **Ronshausen**
Machtlos
Stadt
- **Rotenburg**
Braach
Stadt

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 📞 WhatsApp 0151 61666277

SOLATOR SPEZIAL GRUPPENREISEN
Kreuzfahrten 2025/2026

QR Code scannen für alle Infos zu diesen Reisen!

FRÜHBUCHER VORTEIL BIS 30.05.2025

„KANAREN mit Madeira & La Palma & Teneriffa & Lanzarote & Gran Canaria“
MEIN SCHIFF RELAX · 30.11. - 07.12.2025

inkl. Transfer ab/bis Bad Hersfeld, Flug ab/bis Frankfurt und Kreuzfahrt ab/bis Gran Canaria mit Premium Alles inklusive. Begleitung durch Tanja Neuendorf.
ab € 1.499,-

„ZAUBER DES ORIENTS mit Dubai & Doha & Muscat“
MEIN SCHIFF 5 · 05.02. - 12.02.2026

inkl. Transfer ab/bis Bad Hersfeld, Flug ab/bis Frankfurt und Kreuzfahrt ab/bis Dubai mit Premium Alles inklusive. Begleitung durch Michael Klöppner.
ab € 1.699,-

„WINTERLICHES NORWEGEN zu den Polarlichtern bis zum Nordkap“
MEIN SCHIFF 3 · 15.02. - 01.03.2026

inkl. Transfer ab/bis Bad Hersfeld, Kreuzfahrt ab/bis Bremerhaven und Premium Alles inklusive. Begleitung vom Reisebüro Solator.
ab € 2.499,-

Breitenstraße 14 · 36251 Bad Hersfeld · 06621 - 63055 · reisebuero@solator.de
📞📧📍 viele weitere Gruppenreisen unter: www.solator.de

HEIMAT NACHRICHTEN
FOTOS: BERBA

nh-wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0561/705727
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61/203 - 23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Band in Lissabon gestrandet

Stromausfall in Portugal sorgt für Konzert-Absage in Heringen

Heringen – Der großflächige Stromausfall auf der iberischen Halbinsel schien zwar weit weg zu sein – und doch reichten seine Schatten bis ins Werratal. Dort sollte vergangene Woche eigentlich die US-amerikanische A-Capella-Vocal-Band Undivided ein Konzert in der Heringer Stadtkirche geben.

Das Gastspiel der Musiker war als erste Zwischenstation auf deren Weg zum deutschen evangelischen Kirchentag in Hannover vorgesehen. Die Reiseroute aus den USA nach Deutschland führte allerdings über den Flughafen in Lissabon. Und dort war für die Vokalistinnen nach der Landung am Montagvorbereitete Endstation. Der großflächige Stromausfall hatte in weiten Teilen Spaniens und Portugals massive Verkehrsprobleme und den Ausfall von Telekommunikationssystemen verursacht. In beiden Ländern kam das öffentliche Leben praktisch zum Erliegen: U-Bahn-Netze, Telefonleitungen, Ampeln und Geldautomaten versagten den Dienst und auch zahlreiche Flugzeuge blieben am Boden – auch die Maschine, mit der die A-Capella-Band nach Deutschland weiterreisen wollte.

Von zwei „verrückten Tagen“ sprach Popkantor Matthias Weber, der den Auftritt des Vokalensembles in der Werrastadt organisiert hatte. Alle Versuche, kurzfristig einen neuen Anschlussflug zu buchen, mit dem die in der portugiesischen Hauptstadt gestrandeten Musiker das Werratal noch rechtzeitig erreicht hätten, seien letztlich vergebens gewesen. Ein Flugzeug in Richtung Deutschland bestiegen die Bandmitglieder schließlich erst, als ihr Konzert in der Stadtkirche bereits begonnen hätte. Zwar war für die sechs Männer und ihre Crew dennoch ein Übernachtungsstopp in Waldhessen vorgesehen, kurz danach sollte es



Sprang spontan ein: Der Chor Colours of Music unter der Leitung von Popkantor Matthias Weber (am Flügel).
FOTO: JAN-CHRISTOPH EISENBERG

dann aber bereits weitergehen zum nächsten Auftritt in der Erlöserkirche Bad Kissingen. Schweren Herzens hatten Weber und seine Mitstreiter sich schließlich zur kurzfristigen Absage des Konzerts entschieden und diese auf elektronischem Wege bekanntgemacht. Nicht alle Zuhörer erreichte diese Nachricht jedoch noch rechtzeitig. Damit niemand vor verschlossener Kirchentür stehen oder an diesem Abend ganz auf Musik verzichten musste, hatte Weber quasi als kleine Entschädigung ein „Notfallkonzert“ mit seinem eigenen Chor „Colors of Music“ aus Wildeck organisiert. „Alle Sängerinnen und Sänger haben spontan zugesagt“, freute sich der Kirchenmusiker. Für diesen Einsatz spendete das Publikum, das sich trotz Ausfalls der eigentlichen Interpreten in durchaus ansehnlicher Zahl auf den Kirchenbänken niedergelassen hatte, kräftigen Applaus.

Zeitnah nachgeholt werden könne das Konzert in Heringen

wegen des eng getakteten Tourneepfandes der Band leider nicht, verdeutlicht der Popkantor. Aufgeschoben ist allerdings nicht aufgehoben: Als neuer Termin wurde bereits Dienstag, 28. April 2026, festgelegt. Undivided wollen dann auf ihrem Weg zum Gospelkirchentag in Stuttgart einen Zwischenhalt im Werratal einlegen. Ob die Musiker dabei, um im zweiten Anlauf auf Nummer sicher zu gehen, einen Direktflug nach Deutschland buchen, ist nicht bekannt.

Bereits erworbene Eintrittskarten für das Konzert in Heringen behalten ihre Gültig-

keit. Wer seine Tickets jedoch gegen Erstattung des Preises zurückgeben möchte, wendet sich per Email an: musik@gospel-heringen.de.

KARMA
JAPANESE FUSION KITCHEN

GRAND OPENING
am 19.05.25 um 11:00-22:00

10% OFF FÜR DIE ERSTER WOCHE
19.05-25.05.25

TEL: 01743142490 · LINGGPLATZ 6 36251 BAD HERSFELD
www.karma-japanese-kitchen.de

GOLDANKAUF
BRUCHGOLD · ZAHNGOLD
SILBER · GOLDMÜNZEN
BARREN · BESTECK
gegen BARGELD
»ALANYA JUWELIER«
Breitenstraße 6 · 36199 Rotenburg
Tel. 0173 8859884 u. 06623 410980

ROTENBURGER SCHMUCKCENTER
Sofortankauf
BRUCHGOLD · ZAHNGOLD · SILBER
• GOLDMÜNZEN · BARREN
• BESTECK gegen BARGELD
Waldweg 5 im Rotenburg Center
Tel.: 06623/9138400

DIE NR. 1

Fisch Hellberg

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

- Krabben
- echter Lachs
- heißer Backfisch, das Original
- Calamaris
- fünf versch. Matjes
- Bismarckheringe
- Räucher-/Kräuter-/Edelmatjes

Weil es so schön war, sind wir vom
12. Mai bis 17. Mai 2025
von 10.30–19.00 Uhr
auf dem
Parkplatz Gutenbergstraße
(vor Expert Klein)
in Bad Hersfeld für Euch da.

Rhönherz7
Herzblut statt Algorithmus
Partnervermittlung aus Überzeugung: nicht anonym, sondern **persönlich** und **analog** vor Ort in Fulda.
Wir schaffen Beziehungen und Perspektiven in Rhön, Vogelsberg und Osthessen.
♥ <https://rhoenherz7.de>
♥ hallo@rhoenherz7.de
♥ 01 51 - 26 777 111

...Wir schlachten noch selbst...
Fleischer Roth

Frisches Schweinefilet	100 g	1,29
Steakpfännchen	100 g	1,29
Große Grillwurst	100 g	0,99
Putenwurstaufschnitt	100 g	1,59
Hausmacher Rinderwurst	100 g	1,69
Hausmacher Blut- & Leberwurst	100 g	0,89
Nußschinken	100 g	1,99
Hawaiibrötchen	Stck.	1,80
Bayerischer Wurstsalat	100 g	1,19

Aus unserer heißen Theke:
Aus unserer Salattheke:

Diese Angebote sind gültig vom 12.05. bis 17.05.2025.
Ihr Team von Roth's freut sich auf Ihren Besuch!
Für Druckfehler keine Haftung.

LAGERAUFLÖSUNG

- Holz
- Schrauben
- Beschläge

Mi – Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 13 Uhr
Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung

ALLES MUSS RAUS! Zum besten Preis!

36272 **Niederaula**
Schlitzer Str. 40

0172 6970067 | www.holzundstahl-schenk.de

GLEITSICHT-DEAL-WOCHEN

Gültig bis zum 24.05.2025

50% günstiger als die UVP!

Komfort-Gleitsichtgläser G2
Freeform-Design für komfortable Sehbereiche.
UVP 398,- Aktionspreis je Paar nur **199,-**

Premium-Gleitsichtgläser G5
Synchronisiertes Design - optimiert für das perfekte Sehen.
UVP 980,- Aktionspreis je Paar nur **490,-**

inkl. Hartschicht + Vollentspiegelung + Lotus-Effekt

inkl. Hartschicht + Vollentspiegelung + Lotus-Effekt

*Kunststoffgläser Index 1.5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Add. 3,0, www.visal.de, www.optovision.de.

Maass
AUGENOPTIK- UND HÖRGERÄTEZENTRUM
2 x in Bad Hersfeld - Heringen - Bad Salzungen

Bad Hersfeld, Dudenstr. 1
06621-71844
Bad Hersfeld, Am Markt 26
06621-41233
www.maass-optik-akustik.de

● Hackschnitzel- und Biomasseheizungen
● Holzzerkleinerungsmaschinen
● Hackschnitzeltransportsysteme

roth

Branchest du einen guten Rat!
Heiz dein Haus mit Heizomat!

Heizen mit einer vollautomatischen Holz-, Biomasse- oder Pelleffeuerungsanlage.

Von 15 kW-1.000 kW

www.Heizomat.de

Wacholderweg 14 | 36199 Rotenburg/F. Tel. 06623-5785
www.roth-umwelttechnik.de kontakt@roth-umwelttechnik.de
Ziegeleistraße 7 | 99880 Waltershausen Tel. 03622-69080

ANTIK- & TRÖDELMARKT
11.05.2025 9 bis 16 Uhr
Homburg (Efze)
 Info's unter: 0174 620 87 80

ANTIK TRÖDEL MARKT
Alsfeld Hessenhalle
17./18. Mai Freigelände
 Motor 5 € / Tag
 Eintritt frei!
Jeder kann mitmachen!
 HANSENMARKTE.de 0172-682660

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen
Knüllhotel Tann-Eck
 34593 Knüllwald-Schellbach
 Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97
Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll!
Frischer deutscher Spargel
 In verschiedenen Variationen
 Am Wochenende bitten wir um Reservierung!
 E-Tankstelle am Hotel
 www.hoteltanneck.de

DEISEROTH
 Fleischerei & Partyservice
13.05.-17.05.2025

Schweinefleisch- pfanne „Balkan“	100 g	1,19 €
Geräucherte Bratwurst	je Ring	3,99 €
Fleischkäse, fein	100 g	0,99 €
Wiener Würstchen	100 g	1,29 €
Grill-Spezial Weizenbier-Steaks	100 g	1,29 €

Montags-Spartüte
12.05.2025
 1 kg Gehacktes nur 7,99 €

Heringen, Riedweg 4
 Telefon 06624 91 5999
 Röhrigshof, Hattorfer Str. 28
 Telefon 06620 919227

IHRE MOBILITÄT IST UNSERE LEIDENSCHAFT!

MEHR MARKEN. MEHR AUSWAHL! **DELLO-GRUPPE.DE**

DÜRKOP GmbH, Filiale Bad Hersfeld
 Fuldastraße 4-8
 36251 Bad Hersfeld
 Tel. 06621 179-0

DÜRKOP GmbH, Sitz: Neudorf 91, 22529 Hamburg.
DÜRKOP
 Dein Auto. Unser Herzschlag.

Quant Swiss Made

299 Premium Gleitsichtgläser
 statt 599 Euro (Unser Normalpreis, UVP: 868 Euro)

LPEI bis 30. Juni
 Zweites Glaspaar: nur 149,50 Euro
PECF www.creativ-optik-bebra.net

Glaspaar: Quant (R) astro-line GLX, gefertigt in der Schweiz, von Galaxa, www.galaxa.de

Einstärkengläser Mehrwertsteuer geschenkt **Rabatt = 15,966 %** bis 30. Juni

ab 119 EURO/Glaspaar aus unserem Sortiment z.B. statt 119 nur 100 Euro zahlen
 Kostenlos Parken in Bebras Innenstadt

creativoptik **Nürnberger Str. 38**
 100, Gumboldtstr. 100, Bebra
 Direkt in Bebra

50 Jahre gelebte Freundschaft

Rotenburg und Argentan feiern Städtepartnerschaft mit Fest an Himmelfahrt

Rotenburg – Was mit einem Austausch junger Landwirte begann, ist heute ein lebendiges Beispiel für europäische Freundschaft: In diesem Jahr feiert Rotenburg 50 Jahre Städtepartnerschaft mit der nordfranzösischen Stadt Argentan – ein halbes Jahrhundert voller Begegnungen, Gastfreundschaft und gewachsener Verbundenheit.

Es ist nicht nur ein Jubiläum, es ist ein Zeichen, dass aus Feinden Freunde werden können, sagt Wenno Ronsdorf von der Interessensgemeinschaft der Städtepartnerschaft. Tatsächlich waren die Anfänge der deutsch-französischen Freundschaft alles andere als leicht. Besonders in der Normandie – jener Region, aus der Argentan stammt – hinterließ der Zweite Weltkrieg tiefe Wunden. Viele Städte waren zerstört, das Misstrauen gegenüber Deutschen groß. Und dennoch wagten Menschen auf beiden Seiten einen mutigen Schritt aufeinander zu.

Die Anfänge

Bereits 1958, lange vor der offiziellen Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden, kam es zu ersten Begegnungen zwischen jungen Landwirten aus dem Kreis Rotenburg und dem Département Orne. „Daraus entstanden private Freundschaften, die später den Wunsch weckten, diese Bande auch auf kommunaler Ebene zu stärken“, erzählt Ronsdorf. Gemeinsam mit seiner Frau Tanja ist er Motor und Herz der Austauschaktivitäten in Rotenburg. Die beiden organisieren mit viel Engagement und Herzblut den jährlichen Besuch und Gegenbesuch – unterstützt von der im Jahr 2024 gegründeten Interessensgemeinschaft „Freunde der Städtepartnerschaft – Argentan“.

Die eigentliche Städtepartnerschaft wurde 1975 in Rotenburg offiziell besiegelt, ein Jahr später dann in Argentan. Maß-



Bei den letzten Vorbereitungen für die Jubiläumschronik: Annika Ludwig (links), Tanja und Wenno Ronsdorf sitzen gemeinsam am Tisch, sortieren Unterlagen und besprechen Details – mit viel Herzblut für 50 Jahre gelebte Städtefreundschaft.

FOTO: CAROLIN EBERTH

geblich beteiligt waren unter anderem Bürgermeister Adam Stephan sowie Bernard Chaplain aus Argentan. Auch auf Schulebene engagierten sich frühzeitig Vincent Desant und Dr. Friedrich Herzog.

Festakt am 30. Mai

In diesem Jahr reisen rund 80 Gäste aus Argentan nach Rotenburg – und das zu einem ganz besonderen Anlass: Am Himmelfahrtswochenende, vom 29. bis 31. Mai, wird groß gefeiert. Die französischen Besucher sind, wie es seit jeher Tradition ist, in privaten Gastfamilien untergebracht. „Ein Austausch muss von Bürgern für Bürger sein“, betont Wenno Ronsdorf. Für die Gäste wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, darunter eine Erkundung des Highwalks in Rotenburg und ein gemeinsamer Ausflug ins Bergwerk Borken. Auch der fachliche Austausch kommt nicht zu kurz: Dieses Jahr diskutieren die kommunalen Vertreter beider Städte über den öffentlichen Nahverkehr, sagt Annika Ludwig, Pressesprecherin der Stadt Rotenburg und verantwortlich für die Partnerschaftsarbeit.

Höhepunkt ist der Festakt am Freitagabend, 30. Mai, auf dem Rotenburger Markt. Dort treffen sich alle Gäste, Gastfamilien, Austauschfreunde und interessierte Bürger zum Feiern. „Es wird eine Art Mini-Strandfest-Mittwoch“, sagt Annika Ludwig mit einem

Augenzwinkern. Bei Pizza, Wein, Gebrülltem und kühlen Getränken wird auf Bierzeltgarnituren angestoßen. Besonders feierlich wird es, wenn die beiden Bürgermeister – Marcus Weber aus Rotenburg und Frédéric Leveillé aus Argentan – neue Freundschaftsurkunden unterzeichnen, die den Willen zur Fortsetzung dieser besonderen Verbindung bekräftigen.

Chronik mit 200 Seiten

Dass die Geschichte der Städtepartnerschaft nicht vergessen wird, dafür sorgt die von Tanja und Wenno Ronsdorf liebevoll zusammengestellte Jubiläumschronik. Seit September 2024 arbeiten die beiden an dem Werk – ein Kraftakt, der sich gelohnt hat. „Ich habe Wochen am Schreibtisch verbracht“, berichtet Tanja.

Die rund 200-seitige Chronik ist zweisprachig, mit vielen Fotos, Zeitzeugenberichten und Artikeln aus früheren Jahrzehnten. Gedruckt wird sie in der Druckwerkstatt in Braach, Korrektur gelesen unter anderem von Luc Plessis, dem französischen Mitorganisator aus Argentan. Ab dem Festwochenende kann sie in der Tourist-Info erworben werden – zum Selbstkostenpreis.

80 Jahre Kriegsende

Dass die Städtepartnerschaft keine bloße Erinnerung an vergangene Zeiten ist, zeigt ein weiterer Besuch: Diese Woche reisten Tanja und Wenno Rons-



Im Jahr der Freundschaftsgründung 1975: Zu den Feierlichkeiten gehörte die Enthüllung des Verschwisterungsschildes an der Nürnberger Straße in Lisenhausen.

FOTO: STADT ROTENBURG/NH

dorf gemeinsam mit den Rotenburger Stadträten Volker Willing und Heinrich Gering nach Argentan. Dort werden sie an den Feierlichkeiten zum 80. Jahrestag des Kriegsendes teilnehmen – ein stiller, aber bedeutungsvoller Anlass. Das Programm begann mit einer Parade. Es folgten Gedenkfeiern, Kranzniederlegungen und eine Medaillenverleihung an französische Veteranen – Zeichen des Gedenkens, aber auch der Versöhnung.

„Solche Momente zeigen, dass die Freundschaft nicht nur an Jubiläumstagen lebendig ist“, sagt Annika Ludwig. Kommunikation sei heute einfacher als früher – dank Übersetzungs-Apps und digitaler Technik. Und gerade die jüngere Generation bringe oft bessere Sprachkenntnisse mit. Den-

noch sei der persönliche Austausch durch nichts zu ersetzen.

Blick in die Zukunft

Im nächsten Jahr wird das Jubiläum dann in Argentan gefeiert. „Wir freuen uns schon sehr darauf“, sagt Tanja Ronsdorf. Denn auch wenn heute nicht mehr ganze Vereinsgruppen reisen, wie es früher der Fall war – die privaten Freundschaften zwischen den Familien bestehen fort und wachsen weiter. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

Interessierte können sich bei der Interessensgemeinschaft „Freunde der Städtepartnerschaft – Argentan“ melden. Die Gruppe trifft sich regelmäßig zur Planung der Austauschaktivitäten. **Kontakt:** argentan@rotenburg.de ebe

Wahl am 6. Juli: Timo Heusner ist einziger Kandidat

Philippsthal – Zur Bürgermeisterwahl in der Marktgemeinde Philippsthal am 6. Juli tritt als einziger Kandidat der amtierende Rathauschef Timo Heusner (SPD) an.

Bis zum Meldeschluss hat laut Wahlleiter Michael Schneider kein weiterer Bewerber seine Unterlagen eingereicht. Zwar habe im Vorfeld ein weiterer Interessent die notwendigen Vordrucke im Rathaus angefordert, sich letztlich jedoch gegen eine Kandidatur ent-

schieden. Timo Heusner ist seit 1. Januar 2020 Bürgermeister in Philippsthal. Er hatte sich bei der Wahl im Mai 2019 als Kandidat der SPD mit 55,65 Prozent der Stimmen gegen Carsten Wiegand (CDU) und Anja Zilch (FWG) durchgesetzt. Der 45-Jährige ist im Schenkklengsfelder Ortsteil Wüstfeld aufgewachsen und hat als Forstwirt und Finanzbeamter gearbeitet. Heusner ist verheiratet, hat zwei Söhne und lebt in Philippsthal. jce

Sandweg 2 | Bad Hersfeld
 Telefon 0 66 21-16 95 30
 www.kuechen-janzen.de

KüchenJanzen
 Lieferung • Montage
 Planung • Beratung
 ...alles aus einer Hand

Sänger sind optimistisch

Klaus Trollhagen ist neuer Präsident des Mitteldeutschen Sängerbundes

Malsfeld – Trotz rückläufiger Mitgliederzahlen blickt der Mitteldeutsche Sängerbund (MSB) mit seinen 15 Sängerkreisen in Nordhessen und Südniedersachsen positiv in die Zukunft. Das war der Tenor der Reden beim Bundessängertag in Malsfeld.

Trotz der Auflösung von Chören und Vereinen sei in der Gesamtentwicklung festzustellen, dass die Qualität des Chorgesangs in der Breite gewachsen sei. Das erklärte der scheidende MSB-Präsident Volker Bergmann aus Altmorschen. Seit 2012 war er Präsident und hatte jetzt nicht mehr kandidiert. Zum Nachfolger wurde einstimmig Klaus Trollhagen aus Borken-Freudenthal gewählt, bisher MSB-Vizepräsident. Bergmann ist nun Ehrenpräsident. Dieser Titel wurde ihm „für herausragende Verdienste“ verliehen.

Corona habe ganz massiv „in unser Wirken eingegriffen“, sagte Bergmann, „und wir verlieren leider weiter Sängerinnen und Sänger“. Der scheidende Präsident hob aber auch viele positive Punkte hervor, unter anderem die Jugendarbeit. Der Chorwettbewerb in Wolfhagen sei eine Werbung für den Chorgesang schlechthin gewesen. Man habe auch das extrem hohe Niveau der Chöre feststellen können. Bergmann: „Wir können sehr stolz darauf sein, mit dem Chor der Oberschule Bad Hersfeld und seinen 140 Kindern und Jugendlichen ein Juwel in unseren Reihen zu wissen, von denen es deutschlandweit sicher nicht sehr viele geben dürfte, auch und gerade als Multiplikatoren für die Zukunft.“

Der scheidende MSB-Präsident lobte auch den Melsunger Rainer-Schmidt-Chor, der beim Wettbewerb außer Konkurrenz und zum Gedenken an Tobias Nehring die Menschen erfreut habe. Er wünsche sich, so Bergmann, dass die Arbeit in den Chören angesichts der



Mit Singen begeistern: Der neue Vorstand des Mitteldeutschen Sängerbundes vor dem Jägerhof in Malsfeld. Im Bild vorn links der neue Präsident Klaus Trollhagen, rechts in der Mitte Volker Bergmann, der zum Ehrenpräsidenten ernannt wurde.

FOTOS: MANFRED SCHAAKE

furchtbaren, verbrecherischen Kriege „vielleicht ein bisschen zur Linderung der gequälten Seelen beitragen möge“. Die Mitgliedschaft der Kinder- und Jugendchöre in der Hessischen Chorjugend nehme Gestalt an, sagte Bergmann, der mehr Musikunterricht in den Schulen forderte.

Man müsse weiter daran arbeiten, gemeinsam und solidarisch und in Besinnung auf die Tradition und Verpflichtung, Kulturträger Nummer eins und „auch Pfeiler unserer demokratischen Wertegemeinschaft zu sein“.

Mehr als bisher sei man auch dazu aufgefordert, „sich um die Sprache zu bemühen, denn sie steht noch vor dem Lied“, betonte Bergmann: „Wenn wir nicht noch von innen verstummen wollen, dann sind gerade die Chorvereine aufgefordert, ihren Beitrag zu leisten, das Kulturgut zu erhalten.“

Bergmann erinnerte daran, dass der MSB 1839 gegründet wurde – „auch in einer Zeit der

Sehnsucht nach Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“. Singen in Schulen sei heute so wichtig wie nie zuvor. Gesungen werde, gerade auch in Projektchören, mehr denn je. Bergmanns Appell an die Sängerkreise der Region: „Lasst uns auch weiterhin solidarisch zum Wohle unseres MSB aktiv sein.“

Der MSB übersetzt seine Abkürzung so: Mit Singen begeistern. „Sie bringen die Menschen zusammen und leisten damit einen ganz wichtigen Beitrag für unsere gesamte Gesellschaft.“ Mit diesen Worten würdigte die Kreisbeigeordnete Silke Böttcher namens des Schwalm-Eder-Kreises die Arbeit der Chöre. Auch wenn sich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte vieles in der Chorlandschaft geändert habe und die Chöre wie fast alle Vereine mit sinkenden Mitgliederzahlen zu kämpfen hätten, so bleibe das verbindende Element die Musik.

MANFRED SCHAAKE

Ungeheuerlichkeiten von Dirne und Henker

Ein „Lindwurm“ zog sich am vergangenen Sonntag durch die Innenstadt von Bad Hersfeld: Mehr als 80 Gäste nahmen an der „verrückten und unkeuschen“ Stadtführung „Dirnen – Henker – Lotterleben“ teil. Sie wurden dabei unterhalten und erheitert durch Stefanie Prokupek alias Dorothea als Dirne und Michael Adam alias Gottlob als Henker und Scharfrichter.

Für die Besucher ging es zu den originalen Schauplätzen der vergangenen 700 Jahre: Ro-

sengasse mit den Dirnen, den „Hübschlerinnen“, Badestube mit den syphilisverseuchten Badeanstalten, Rathaus mit Pranger, Marktplatz mit Schnappgalgen, Gerichtslinde und Richtblock. Die Hälfte der Gruppe verspeiste die „Henkersmahlzeit“ mit „Blutsuppe von gehäuteten Tomaten, einem Eimer Knochen mit toten gerösteten Rippchen sowie dem Auge des Henkers als Dessert“. Ein hochprozentiger „Schädelspalter“ rundete die Führung ab.

red/rely



Führung: Dirnen, Henker, Lotterleben

FOTO: PRIVAT

geöffnet

Rotenburger Blumen-Basar

Wir haben weiterhin geöffnet. Parkplätze vorhanden.

Borngasse 8
36199 Rotenburg
a. d. Fulda

Suchen Sie ein Zimmer, eine Wohnung, ein Haus?

Eine Anzeige in Ihrer Zeitung hilft immer!

Budesheim's

Metzgerei · Imbiss · Partyservice

Unsere Angebote vom 12.5. bis 17.5.2025

Gyros-Paket
750 g Geschmetzeltes Gyros Art, 500 g Krautsalat, 250 g Tsatsiki
pro Stück **9,90 €**

Gehacktes gewürzt 1 kg 8,90 €

Fleischkäse
zum Braten oder als Aufschnitt 100 g **1,09 €**

Zungenblut-/ Zungenleberwurst
100 g **0,99 €**

Diese Woche im Schlemmer-Eck

Gyros-Box klein 5,- €
Gyros-Box groß 6,- €

Kathus 06621 78132
Mühlersfeldstr. 6 • 36251 Bad Hersfeld – Kathus
Bad Hersfeld 06621 959695
Linggplatz 14 • 36251 Bad Hersfeld
Schlemmer-Eck 06621 14510
Am Markt 6a • 36251 Bad Hersfeld

kontakt@metzgerei-budesheim.de
Für Druckfehler keine Haftung

www.localjob.de

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom

Birgit Fernau und Jennifer Lindel
Tel. 06623 9135287

Thomas Herold
Mobil 0170 4516632

Kundenservicebüro
Marktplatz 16
36199 Rotenburg (a. d. Fulda)

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.

Öffnungszeiten:
Mo: 12:00 – 16:00 Uhr
Di: 08:30 – 13:30 Uhr
Mi: 09:00 – 14:00 Uhr
Do: 12:00 – 16:00 Uhr

EAM
www.EAM.de

HALLMANN

2 Brillen

1 Preis

Bis zu -50%

Weil das Leben mehr als eine Brille braucht: 2 Brillen – 1 Preis

*Gültig bis 31.05.2025. Beim Kauf von 2 Brillen/Sonnenbrillen inkl. Meisterglas® Brillengläsern erhalten Sie jeweils 1 Brillenglas, sowie die Fassung der 2. Brille kostenlos dazu. So sparen Sie bis zu 50% beim Kauf von 2 Brillen. Die Fassung der 2. Brille ist jeweils die günstigere. Nur für Neuaufträge, gültig solange der Vorrat reicht. Nicht alle Marken in jedem Fachgeschäft erhältlich. Alle Abb. beispielhaft. Nicht mit weiteren Aktionen/Gutscheinen kombinierbar. Wir behalten uns vor, die Aktionen zu verlängern. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg

Kassel, Oberzwehrener Str. 72 • Melsungen, Brückenstr. 22 • Bad Hersfeld, Klausstr. 4
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

KISS Deal

RENAULT CLIO
sorgenfrei
anzahlungsfrei
zinsfrei

ab **199 €***

Renault Clio TCe 90: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,3; CO₂-Emission kombiniert (g/km): 120; CO₂-Klasse: D.

*Leasing: Renault Clio TCe 90 Techno: Monatsrate: 199 €. Gesamtbetrag: 7.164 €. Leasingsonderzahlung: 0 €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtleistung: 30.000 km. Zzgl. Bereitstellungskosten 1.179 €. Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. NL Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig bis zum 30.6.2025 mit Zulassung bis zum 30.9.2025. Abb. zeigt Sonderausstattung.

CARUNION
CarUnion Hess GmbH
Haunack, Blaue Liede 1
Eisenach, Am Alten See 3

Leckerbissen für Musical-Fans

„Musical-Bebra in Concert“ begeisterte gleich zweimal

Bebra – Das Musical lebt. Das Genre, das in den 1920-er Jahren am Broadway in New York und im Londoner Westend seinen Siegeszug auf den Bühnen der Welt antrat, begeisterte auch an zwei Abenden im Bebraer Lokschnuppen. Die Crew um Pamela Maiwald-Jacob und ihren Ehemann Michael Maiwald zeigte erneut, dass auch Laien die großen Musical-Hits beeindruckend auf die Bühne bringen können.

Gleich mit dem Eröffnungs-Medley aus „The greatest Showman“ zog die Truppe ihr Publikum in den Bann. Songs aus zwölf Musicals von „My fair Lady“ bis „Hamilton“ standen auf dem rund dreistündigen Programm. Viele Solo-Nummern, einige Duette und vor allem beeindruckende Ensemble-Nummern wurden mit großer Begeisterung aufgeführt und vom Publikum ebenso aufgenommen. Michael Maiwald mode-

rierte den Abend launig und gab Hintergrundinformationen zu den Songs und Musicals.

Die wenigsten der Mitwirkenden haben eine musikalische Ausbildung genossen, sondern singen und tanzen als Hobby. Doch was dargeboten wurde, konnte durchaus mit manch professioneller Produktion mithalten. Besonders stimmstark erwiesen sich der „Chef“ Michael Maiwald mit „Gethsemane“ aus „Jesus Christ Superstar“, Pamela Maiwald-Jacob mit „Defying Gravity“ aus „Wicked“, Martina Freitag mit dem Song „Good Morning, Baltimore“ aus „Hair-spray“ und Sophia Gergin mit „Burn“ aus „Hamilton“. Mit ihren Interpretationen der Musicalsongs rissen sie das Publikum auf besondere Weise mit.

Doch auch die anderen Solo-Nummern von Irina Müller-Gooze als „russische“ Kaiserin Elisabeth, Christopher Krug als



„Ewigkeit“ aus „Tanz der Vampire mit dem Bebraer Musical-Ensemble.

FOTOS: WILFRIED APEL

verliebter Jüngling Freddy Eynsford-Hill, Sheela Jacob als Hexe Glinda, Andrea Schwarz

als berlinerndes Blumenmädchen Eliza, Lars Niquet als serwisserischer Professor Hig-

ins, Michaela Kaun als Vampirprinzessin, Julia Schmitt als schwedische Sängerin, Musa

Be Yauno als Pariser Polizeichef und Joachim Götz als Milchmann Tevje beeindruckten das Publikum. Gelegentliche, kleine Texthänger und ein paar falsche Töne und ab und zu fielen an diesem Abend kaum ins Gewicht – und sie gehören zu einer Live-Performance eben auch dazu.

Das gesamte Ensemble bewies vor allem bei „The greatest Showman“, „Mamma mia“ und „Tanz der Vampire“, dass es Musical wie die Profis beherrscht. Die Choreografien von Pamela Maiwald-Jacob und Ann Sophie Joschko, die dem Ensemble viel abverlangten, unterstützten den Gesang.

Die Ausschnitte aus „Sister Act“ und „Les Misérables“ zum Finale ließen das Publikum fast vergessen, dass sie einem Laien-Ensemble zuhörten. Pfiffige Regie-Ideen waren beispielsweise „Schwester Mary Michael“ am Klavier oder die „Musical Road-Show“, bei der Michael Maiwald an die erste große Bebraer Musical-Aufführung „Jekyll and Hyde“ erinnerte, und die Harry Günther mit „The impossible Dream“ beendet.

Langer, begeisterter Applaus belohnte das Ensemble für einen Abend voller Musik und Tanz, ehe das Publikum bei der Zugabe mit „Time Warp“ aus der „Rocky Horror Show“ zum Mitmachen eingeladen war. Alles in allem war es ein rundum gelungener Musical-Abend im Lokschnuppen. Die vielen Proben des Ensembles haben sich auf jeden Fall gelohnt. Und die Maiwalds kündigten an, dass sie für das kommende Jahr schon Ideen haben. Es könnte „My fair Lady“ werden, wird auf „Instagram“ verraten. Man darf also gespannt sein, was die Bebraer Musicalmacher mit ihrer engagierten Crew noch alles auf die Beine stellen werden.

Eine Bildergalerie von „Musical-Bebra in Concert“ gibt es auf hersfelder-zeitung.de zu sehen. cdg



„Mamma mia“-Medley beim Musical-Abend im Bebraer Lokschnuppen

Neue Lebensqualität dank Knie-Prothese

Renate Bock aus Schenklengsfeld entscheidet sich für OP

Renate Bock aus Schenklengsfeld könnte man als einen typischen Patienten für eine Knie-Prothese bezeichnen: Ihr Leben lang stand die heute 70-jährige im eigenen Bäckerei-Betrieb auf den Beinen, hat viele Stunden in das Familienunternehmen investiert und weiß, was Arbeit bedeutet. Wie viele ihrer Leidensgenossen auch, testete sie verschiedene Behandlungsmethoden für die Arthrose in ihren Knien. In 2024 sucht sie die Orthopädie des Klinikums Hersfeld-Rotenburg auf und entscheidet sich gemeinsam mit Chefarzt Dr. Philipp Dworschak für eine Vollprothese des Kniegelenks. „Ja ich denke heute, dass ich die Operation früher hätte machen sollen“, sagt Bock heute.

Jahrelange Knieschmerzen

Seit 2020 spricht Renate Bock von den Schmerzen in ihren Knien. Die heutige Rentnerin hat über Jahrzehnte hinweg im familieneigenen Bäckerei-Betrieb in Schenklengsfeld gearbeitet, übernimmt auch heute weiterhin einige Tätigkeiten und unterstützt ihre Kinder und Enkelkinder. „Ich hatte schon ziemliche Schmerzen in den Knien, ganz besonders eben beim Treppensteigen oder wenn ich meine Enkel getragen habe“, erinnert sie sich. Daher hatte sie zunächst ihren Hausarzt und den niedergelassenen Orthopäden aufgesucht, die ihr konservative Behandlungsmethoden vorgestellt haben. So hat sie beispielsweise Hyaluron-Spitzen erhalten oder ist zur Physiotherapie gegangen. „Irgendwann war dann aber der Punkt erreicht, wo die Ärzte und auch ich gesagt habe, dass ich mich für eine Operation vorstellen muss“, so Bock.

Aus einer vorhergegangenen Meniskus-Operation in 2011 war ihr die Orthopädie in Bad Hersfeld noch in bester Erinnerung, weshalb sie einen Termin zur Besprechung vereinbarte: „In unserer Bäckerei tauscht man sich natürlich aus und da habe ich immer wieder Gutes von der Orthopädie und auch dem neuen Chefarzt gehört.“

Gelenkverschleiß: Arthrose in den Knien

„Ja, Renate Bock ist da wirklich eine für mich typische Patientin. Sie hat in ihrem Arbeitsleben viel auf den Beinen ge-



Langfristige Lösung: Dr. Philipp Dworschak, Chefarzt der Klinik für Orthopädie am Klinikum Bad Hersfeld, hat Renate Bock eine Vollprothese eingesetzt. FOTOS: KLINIKUM BAD HERSFELD / NH

standen und pflegt einen aktiven Lebensstil. Die Arthrose in den Knien ist normaler Verschleiß“, erklärt Dr. Philipp Dworschak, Chefarzt der Klinik für Orthopädie. Auch der bisherige Behandlungsweg sei normal: So würden die Hausärzte und niedergelassenen Orthopäden mit ihren Patienten zunächst nicht-operative Methoden versuchen. „Und das ist auch wichtig“, ergänzt Dworschak, „eine Operation am Knie ist immer auch ein bedeutsamer Einschnitt im Leben.“ Wann der beste Zeitpunkt sei, sich mit Knieschmerzen bei ihm vorzustellen, beantwortet der 41-jährige ganz klar: „Der Patient merkt, wann sein Leidensdruck zu hoch ist. Er weiß, wann die Schmerzen nicht mehr hinnehmbar sind oder die Lebensqualität zu stark eingeschränkt ist.“

Gesamtes Gelenk ausgetauscht

Renate Bock wurde vor rund zwei Monaten operiert, war anschließend drei Wochen in der Reha und ist nun zur Kontrolle bei Chefarzt Dworschak. Er ist mit dem Heilungsprozess sehr zufrieden: „Bei Frau Bock haben wir uns für eine Vollprothese entschieden. Das bedeutet, dass das gesamte Kniege-



Wieder auf den Beinen: Schon kurz nach der Operation spricht Renate Bock von wiedererlangter Lebensqualität.

lenk durch ein künstliches Gelenk ausgetauscht wird. Eine Teilprothese wäre hier keine langfristige Lösung gewesen,

was aber immer unser Ziel ist.“ Nach der OP verbleiben die Patienten etwa eine Woche in der Obhut des Klinik-Teams unter

Stationsleitung Dagmar Schopenhauer, bevor sie in eine Reha-Einrichtung gehen. „Die Tage auf Station haben mir wirklich gutgetan. Ich wurde direkt von den Physiotherapeuten vor Ort zur Bewegung motiviert und dabei begleitet. Dadurch bin ich sehr gut vorbereitet in meine Reha gestartet“, so Bock. Außerdem habe sie sich in der Orthopädie gut aufgehoben und versorgt gefühlt. Dworschak, der sein Team aktuell auf den Umzug in das Klinikum Bad Hersfeld vorbereitet, betont, dass er die postoperative Phase, die der Patient also nach der Operation noch im Krankenhaus verbringt, immer nach dem individuellen Krankheitsverlauf des Patienten betrachten möchte. „Wir haben uns bewusst dazu entschieden, den Patienten erst ab einem gewissen Mobilitätsgrad in die Reha zu entlassen. Darum kümmert sich mein Team aus Pflegefachkräften und Physiotherapeuten“, erklärt Dworschak. Dass seine Patientin von ihren sehr guten Erfahrungen aus der Reha berichtet, spricht für Dworschaks Ansatz.

Deutlich bessere Lebensqualität

Rund acht Wochen nach der Operation nimmt die 70-jährige vereinzelt noch Schmerztabletten und geht regelmäßig zur Physiotherapie. Eine Hilfe zum Gehen verwendet sie nur noch selten. „Ich habe zwei Enkelkinder zu betreuen und will auch im Betrieb wieder mitarbeiten, da will ich ja schnell wieder fit werden“, schmunzelt Renate Bock. Heute gibt sie zu, dass sie den Schritt zur Operation auch etwas früher hätte wagen sollen: „Die Lebensqualität ist heute, nur wenige Wochen nach der OP, deutlich besser. Diese gewohnten Schmerzen im Knie sind weg – und auch die Angst davor.“ Mit ihrem zweiten Knie, das ebenfalls mit einer Vollprothese versorgt werden muss, wird sie sich daher in ein paar Monaten wieder bei Dr. Dworschak vorstellen. nh

KONTAKT

Dr. med Philipp Dworschak
Chefarzt Orthopädie
Klinikum Bad Hersfeld
36251 Bad Hersfeld
Sekretariat: 06621/6506-110

Kampf für faire Löhne

Gewerkschaft: Kreis bei Löhnen unter Landesschnitt

Hersfeld-Rotenburg – Rund 80 Menschen haben bei der Kundgebung zum 1. Mai des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) in Bad Hersfeld am Lullusbrunnen ein Zeichen für Solidarität, faire Löhne und gegen Rechtsextremismus gesetzt.

An der Kundgebung beteiligte sich ein breites Bündnis aus Gewerkschaft, der Friedensinitiative sowie der Initiative „Bunt statt Braun“. Zeitgleich hatte die Gewerkschaft IG BCE zu einer Mai-Feier in den Schlosspark von Philippsthal eingeladen.

Angelika Kappe, stellvertretende Landesbezirksleiterin bei Verdi Hessen, erinnerte in ihrem Grußwort an die lange Geschichte des 1. Mai als Kampftag für Arbeitnehmerrechte, aber auch an das dunkelste Kapitel unserer Geschichte. „Am 2. Mai 1933 stürmten SA und SS die Gewerkschaftshäuser. Die Ge-



Der DGB hatte in Hersfeld-Rotenburg am Donnerstag zur zentralen Mai-Kundgebung an den Lullusbrunnen in Bad Hersfeld eingeladen. **Mehr Fotos unter hersfelder-zeitung.de.** FOTO: DANIEL GÖBEL



Angelika Kappe
Verdi Hessen

werkschaften wurden zer schlagen, Tausende wurden verhaftet, gefoltert und ermordet“, so Kappe.

Drei Generationen später würden Rassismus und rechts- extremes Gedankengut wieder

an Boden gewinnen, spannt den Bogen in die Gegenwart. „Ihr strategisches Ziel ist es, die parlamentarische Demokratie von innen auszuhöhlen.“ Es gelte, sich entschlossen gegen Rassismus und Ausgrenzung zu stellen. Das beste Rezept gegen soziale Verunsicherung und Politikverdrossenheit seien gute Tarifabschlüsse, Betriebs- und Personalräte sowie Jugend- und Auszubildendenvertretungen.

Am Beispiel der Menschen im Kreis Hersfeld-Rotenburg zeigte sie auf, dass laut Lohnat-

las im Jahr 2023 unter den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten eine durchschnittliche Lohnlücke von 16,4 Prozent bestand. „Das ist mehr als doppelt so hoch wie der hessische Durchschnitt von acht Prozent.“

Frauen und Männer verdienen im Kreis Hersfeld-Rotenburg weniger als im Landesdurchschnitt.“ Als positives Beispiel nannte sie den seit Jahren anhaltenden Arbeitskampf bei Amazon. Zwar sei dort noch kein Tarifvertrag zustande gekommen, aber Verbesserun-

gen für die Beschäftigten.

Landrat Torsten Warnecke rief dazu auf, die Gewerkschaften in ihren Tarifverhandlungen zu unterstützen. Es sei

nicht solidarisch, von dem zu profitieren, was andere aushandeln, ohne selbst etwas dazu beizutragen. Zufrieden zeigte er sich am Beispiel des kreis-

eigenen Klinikums Hersfeld-Rotenburg, da im gesamten Konzern künftig ein Tarifvertrag für alle Beschäftigten gelte. dag

Stimme für gerechte Arbeitswelt erheben

Der Deutsche Gewerkschaftsbund hatte als Dachverband der Gewerkschaften am 1. Mai unter dem Motto „Mach dich stark mit uns“ dazu aufgerufen, gemeinsam auf die Straße zu gehen, um die Stimme für eine gerechte Arbeitswelt zu erheben. Die von den künftigen Regierungsparteien vereinbarten Milliarden müssten jetzt dahin fließen, wo sie dringend benötigt werden: in die Schienen, Schulen, den Wohnungsbau, die soziale Sicherung, die Digitalisierung und den Klimaschutz, lautet die Forderung. dag

Sofa + Polsterbetten

TAUSCH-AKTION

NUR 10 TAGE GÜLTIG!

Jetzt ALT gegen NEU! Ihre alten Möbel sind jetzt bares Geld wert!

modulmaster
wohlfühlen ist planbar

Eckkombination MM-ZE1080, Bezug Stoff Unica steel, Metallfuß schwarz, best. aus: 2,5-Sitzer mit Armteil links und Canapé mit Armteil rechts, Stellmaß ca. 232x168 cm. Bezug: 85% Polyester, 15% Baumwolle. Ohne Zierkissen.

999.-
AKTIONS-WERBE-PREIS



Große STOFF-/LEDER-AUSWAHL gegen Mehrpreis

Planungs-VIELFALT mit bis zu 70 TYPEN

Wohnlandschaft MM-PP1188, Bezug Stoff Mammut nougat, mit Kontrastnaht beige, Holzfuß Wildeiche, best. aus: Canapé mit Armteil links, 2,5-Sitzer ohne Armteile und 1,5-Sitzer-Kombielement mit Ansteilhocker rechts, Stellmaß ca. 165x341x243 cm. Bezug: 100% Polyester. Ohne Zierkissen und Decke.

1999.-
AKTIONS-WERBE-PREIS

Wohnlandschaft MM-PN1049, Bezug Leder Torro ecru, Metallfuß alufarbig, best. aus: Canapé mit Armteil links, 2-Sitzer ohne Armteile, Runddecke und 2-Sitzer mit Armteil rechts, alle Rücken Spannstoff. Stellmaß ca. 173x304x236 cm. Ohne Zierkissen und Decke.

2499.-
AKTIONS-WERBE-PREIS

Relax-Sessel MM-ZE1062, Bezug Stoff Amira silver (100% Polyester), Armlehnen und Sternfuß Metall schwarz, drehbar, inklusive manueller Relaxfunktion, B/H/T: ca. 71x110x83 cm.

1199.-
AKTIONS-WERBE-PREIS

CRANZ + SCHÄFER

KÜCHE & EINRICHTEN

Jetzt bei Sofa- + Polsterbetten-Neukäufen bis zu **1000€** SPAREN

0% FINANZIEREN! Ihre neuen Sofas + Polsterbetten bis zu 12 Monate

inter living **9498.-** AKTIONS-WERBE-PREIS

Interliving Küche Serie 3029, Front 3D-Lacklaminat weiß matt und Vulkaneiche Nachbildung, Arbeitsplatten und Nischenrückwand Vulkaneiche Nachbildung, Mit AEG-Elektrogeräten und Einbauspüle mit Armatur. Maße ca. 120 + 318x217 cm. Ohne Dek.

INKLUSIVE
Dunsthäube DB3995TIM (EEK C)
Glaskeramik-Kochfeld HD6460K
Backofen BD320 (EEK A)
Einbauspüle
Kühlschrank NSK50101ES (EEK E)**

3999.- AKTIONS-WERBE-PREIS

Einbauküche Star, Hochglanz anthrazit/anthrazit/Buche astig, inkl. Edelstahl-Elektrogeräte und Edelstahl-Einbauspüle, ca. 433 cm breit. Ohne Deko.

INKLUSIVE
Edelstahl-Backofen Ignis AKB1000IX (EEK A)
Glaskeramik-Kochfeld Ignis AKS309-LX
Kühl-Gefrierkombination Dalbach KGG178-E (EEK*) E
Edelstahl-Dunsthäube Ignis DNHV93LMK (EEK B*)
Edelstahl-Einbauspüle

Möbel Cranz+Schäfer GmbH

www.cranz-schaefer.de

ROTENBURG/F. Küchen & Wohnen	BAD HERSFELD Küchen	EISENACH Küchen
Brüder-Grimm-Str. 4 36199 Rotenburg/F. Tel: 06623/410108 Mo-Fr: 10-18:30 Uhr Sa: 10-16 Uhr	Frankfurter Str. 11 36251 Bad Hersfeld Tel: 06621/6202350 Mo-Fr: 10-18:30 Uhr Sa: 10-16 Uhr	Altstadtstraße 37 99817 Eisenach Tel: 03691/75630 Mo-Fr: 10-18.30 Uhr Sa: 10-17.30 Uhr

1) Egal, welche Sofas + Polsterbetten Sie sich bei uns aussuchen: Bei uns bekommen Sie je nach Zustand bis zu 1000,- € für Ihre alten Möbel. Gilt auf alle Neuaufträge. Ausgenommen sind bereits getätigte Aufträge. Abholbare, Aktions-Werbepreise, mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus und geschützte Markenware wie Interliving®, Bora und smeg. Nicht mit anderen Werbemaßnahmen/Vorteilen kombinierbar. Nur eine Prämie pro Person/Kauf. Keine Barauszahlung möglich. Betrag wird direkt vom Bestellwert abgezogen. Gilt bei Rücknahme ab Bordsteinkante. 2) Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Eff. Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 17 Abs. 4 PAngV dar. Finanzierung ab einem Einkaufswert von 500,- €, nicht mit Sofort-Skonto kombinierbar. Unser Finanzierungs-Bsp.: Sofa, Barzahlungspreis: 2.999,- € - Gebühren: 0,- € - Anzahlung: 0,- € = Nettodarlehensbetrag 2.999,- €, monatliche Rate: 249,91 € bei 12 Monaten Laufzeit, Sollzins p.a.: 0,00%, effektiver Jahreszins: 0,00%. Nicht mit anderen Werbemaßnahmen/Vorteilen kombinierbar. 1) + 2) Nur 10 Tage gültig!

„Zahl der Toten rüttelt wach“

INTERVIEW zur Ausstellung über das Kriegsende vor 80 Jahren

Kleinensee – An das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 80 Jahren erinnert der Heimat- und Verkehrsverein Kleinensee vom 8. Mai bis 11. Mai in einer Ausstellung im Dorfgemeinschaftshaus „Schlotten-treff“ des Heringer Stadtteils. Wir sprachen mit den Initiatoren Paul Schäfer und Michael Tann.

Für die Ausstellung haben Sie die Biografien von über 900 Todesopfern aus Kleinensee und den umliegenden Orten in Wort und Bild nachgezeichnet. Wie ist die Idee dazu entstanden?

Tann: Vor einigen Jahren haben wir bei der Kranzniederlegung zur Kirmes in Raßdorf festgestellt, dass von jedem der Kirmesburschen mindestens ein Verwandter auf dem Ehrenmal verzeichnet ist. Anfangs wollten wir eigentlich nur die Namen den Familien zuordnen und ein Gesicht dazu finden, um zu zeigen: So ein junger Kerl musste für so einen Unsinn sterben.

Bei vielen haben wir dabei näheres zu den Familienverhältnissen in Erfahrung gebracht. Deshalb haben wir entschieden, auch die Biografien zu ergänzen. Die Recherchen wurden dann schrittweise auf die umliegenden Orte ausgedehnt.

Die letzten noch lebenden Zeitzeugen sind hochbetagt. Auf wie viel Interesse, Wissen und Unterlagen zum Zweiten Weltkrieg sind Sie bei den nachfolgenden Generationen gestoßen?

Tann: Bei uns auf dem Dorf sind fast in jedem Haushalt noch Fotos und Unterlagen vorhanden. Oftmals ist leider versäumt worden zu notieren, wer auf den Bildern zu sehen ist. Überraschenderweise haben uns häufig gerade die Enkel mit Bildern und Informationen geholfen. Diese Generation geht deutlich unbedarfter mit dem Thema um als die Kinder, bei denen natürlich alte Wunden aufgerissen werden.

Mussten Sie bei den Nach-



Haben die Biografien von 900 Kriegstoten nachgezeichnet: Paul Schäfer (links) und Michael Tann vom Heimat- und Verkehrsverein Kleinensee.

FOTO: JAN-CHRISTOPH EISENBERG

fahren zunächst Überzeugungsarbeit leisten, ihre privaten Unterlagen und Fotoalben zu öffnen? Oder sind Sie buchstäblich offene Türen eingermannt?

Schäfer: Bei den meisten haben wir offene Türen eingermannt und wir wurden mit Informationen unterstützt.

Tann: Für uns als in der Region bekannter Heimatverein war es natürlich auch einfacher, als wenn Unbekannte von außerhalb nach Informationen fragen. Das hat uns die Türen geöffnet. Bei den 900 Biografien gab es vielleicht zwei Nachfahren aus der ersten Generation, die gesagt haben: „Wir möchten das nicht.“

Wann haben Sie mit der Dokumentation begonnen und wie viele Personen waren beteiligt?

Tann: Wir waren ein harter Kern von etwa fünf Personen, natürlich mit weiteren Unterstützern. Angefangen haben wir etwa im Jahr 2017. Eigentlich wollten wir die Ausstellung schon zum 75-jährigen Kriegsende machen. Dann kam Corona. Die letzten Jahre wurden dazu genutzt, um auch He-

ringen zu erfassen. Über die Geburts- und Sterbeeinträge auf den Standesämtern haben wir die Getöteten den Familien zugeordnet.

Da wurden wir gut von den Städten und Gemeinden unterstützt. In den hessischen Orten haben wir bisher nur einen ungeklärten Fall. Von allen anderen wissen wir, wo er herkam, wer die Eltern waren, ob er verheiratet war, welchen Beruf er hatte und wo er gewohnt hat. In Thüringen war das schwieriger. Wenn dort jemand in den Westen verzogen ist, wurde nicht der neue Wohnort vermerkt. Somit hatte man keine Chance, bei den Standesämtern etwas zu finden.

Bei der Auseinandersetzung mit dem Zweiten Weltkrieg stellt sich unweigerlich auch die Frage nach der Rolle der eigenen Vorfahren im NS-Regime. War das bei Ihren Recherchen und Gesprächen Thema?

Tann: Es gab tatsächlich zwei heikle Fälle, bei denen die Nachkommen auch nicht wollten, dass diese an die große Glocke gehängt werden. Die meisten Toten aus der Region waren

einfache Soldaten, keine Offiziere oder andere Führungspersonen. Natürlich waren auch SS-Angehörige darunter. Wir als Nachgeborene können und wollen uns nicht anmaßen, darüber zu urteilen, unter welchen Umständen und aus welchen Motiven die Betroffenen damals gehandelt haben. Die Bandbreite reicht sicherlich von überzeugten Nationalsozialisten bis zu denjenigen, die erschossen wurden, weil sie sich geweigert haben Unrechtsbefehle auszuführen. Auffällig war, dass sich viele Soldaten selbst das Leben genommen haben. Fakt ist letztlich: Der Krieg war das Unheil, das alleine in Kleinensee und Umgebung 900 Menschen das Leben gekostet hat.

Bei der Suche nach Unterlagen haben Sie sich ausdrücklich von jeder Form der Heldenverehrung oder Kriegsverherrlichung distanzieren. Beobachten Sie derartige Tendenzen in der Region?

Schäfer: In der Region weniger. Aber deutschlandweit scheinen die Kriegstreiber leider wieder unterwegs zu sein.

Tann: Man hört schon gelegentlich: „Unsere Großväter waren doch Helden.“ Das ist kein Heldentum. Wir haben noch ein paar Veteranen, die mittlerweile alle verstorben sind, kennengelernt. Die haben alle ganz klar gesagt: „Wir waren keine Helden, auch wenn wir dazu stilisiert wurden.“

Der Zweite Weltkrieg dürfte zu den am umfangreichsten dokumentierten Kapiteln der deutschen Geschichte gehören. Sind Sie auf lokaler Ebene dennoch auf Unerwartetes oder bisher Unbekanntes gestoßen?

Schäfer: In den Zeitzeugeninterviews haben uns ältere Einwohner das Geschehen hier in der Region geschildert, das so detailliert bisher noch nicht dokumentiert worden war.

Tann: Zu den 14 Toten des Gefechts um die Brücke von Hönebach haben wir bei unseren Recherchen festgestellt, dass eines der vermeintlichen Opfer tatsächlich erst 1964 gestorben ist. Wir vermuten, dass er seine Erkennungsnummer weggeworfen hatte und deshalb falsch zugeordnet wurde.

Das Thema Krieg ist leider aktueller denn je. Welche Botschaft geht von der Ausstellung für die Gegenwart aus?

Schäfer: Die Mahnung, dass jeder Krieg unmenschlich ist. Unsere Ausstellung fällt leider in eine Zeit, in der die Kriegshetzer wieder unterwegs sind und das Land kriegstüchtig gemacht werden soll. Wir wollen die Grausamkeit und Unmenschlichkeit eines Krieges verdeutlichen. Jeder, der die Ausstellung besucht, müsste eigentlich zu der Erkenntnis gelangen: nie wieder Krieg!

Tann: Wir wollen zeigen, was das zunächst abstrakte Thema Krieg für eine Region oder eine Dorfgemeinschaft bedeutet. Wenn von einem Foto mit 24 Konfirmanten nach dem Krieg zwölf Personen fehlen, ist das schon drastisch. Wer hier aus der Gegend kommt, wird in der Ausstellung einen Verwandten finden. Das zeigt: Es hat fast jeden betroffen.

Lohnt sich ein Besuch auch für Menschen, die nicht unmittelbar in Kleinensee oder einem der umliegenden Orte aufgewachsen sind?

Schäfer: Auf jeden Fall: Am Beispiel der Region verdeutlichen wir ja letztlich die weltweit bedeutsamen Themen Krieg und Verlust.

Tann: Neben den Biografien bilden wir auch Ereignisse wie die Luftschlacht über dem Werratal, den Angriff auf Bebra mit Folgen für Dippach und Kleinensee oder das Gefecht an der Autobahnbrücke von Hönebach ab.

Ich denke, alleine die pure Anzahl von 900 Toten in einem relativ überschaubaren Gebiet mit den Orten Bengendorf, Bosserode, Dankmarshausen, Großensee, Hönebach, Kleinensee, Leimbach, Obersuhl, Raßdorf, Richelsdorf, Stuß, Widdershausen und Wölfershausen rüttelt wach.

Weitere Infos unter nie-wieder-krieg.net/gedenktage-2025/

jce

Ein Leben für das Ehrenamt

NACHRUF Heinz Schlegel ist im Alter von 86 Jahren gestorben

Lispenshausen – Kaum jemand in der Region hat sich ehrenamtlich so sehr engagiert wie Heinz Schlegel aus Lispenshausen. Jetzt ist der Hauptmann außer Dienst im Alter von 86 Jahren verstorben. Die Trauerfeier mit Beerdigung fand am 7. Mai auf dem Friedhof in Lispenshausen statt.

Ende 2022 hatte Schlegel die bisher höchste Auszeichnung seines Lebens bekommen. Der Bundespräsident verlieh ihm „in Anerkennung der um Staat und Volk erworbenen besonderen Verdienste“ das Verdienstkreuz Erster Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Bereits 1998 hatte der CDU-Politiker das Bundesverdienstkreuz am Bande erhalten. Er war auch Träger der Ehrenplakette der Stadt Rotenburg und des Hessischen Verdienstordens.

„Was Heinz Schlegel im Landkreis Hersfeld-Rotenburg geleistet hat, ist beispiellos und ohne seinesgleichen“, hatte



Mit seinem Lieblingsbild an einem Lieblingsplatz: Heinz Schlegel auf einem Foto zur Auszeichnung mit dem Bundesverdienstkreuz am Fuldawehr in Rotenburg auf dem Balkon seines Hauses in Lispenshausen.

FOTO: MANFRED SCHAAKE

der Landrat beim Überreichen der Auszeichnung betont. Seit 50 Jahren habe der CDU-Politiker die Kommunalpolitik im Kreis geprägt: „Er hatte großen Anteil daran, dass Hersfeld und Rotenburg zusammengewachsen sind. Dem gebührt Aner-

kennung und mein größter Dank.“

Schlegel wurde mehrfach als Vorbild gewürdigt und als Kämpfer bezeichnet. Er war ein Politiker mit Leib und Seele. „Ich hatte viele schöne Erlebnisse“, hat er einmal gesagt.

Was ihn aber besonders schmerzte, sei die Schließung des Bundeswehr-Standorts Rotenburg gewesen. Heinz Schlegel stand als Erster an vorderster Front, war Mitbegründer der Bürgerinitiative „Rettet den Standort Rotenburg“, schrieb Briefe, hängte Protestplakate auf, war Mitorganisator einer großen Demonstration. Schlegels zunächst erfolgreicher Kampf hat ihm viel Lob eingebracht.

Der Landesehrenbrief, die Ehrennadel der Bundeswehr in Gold und andere Auszeichnungen waren äußere Zeichen des Dankes an Schlegel. Der sei auch ein Vorbild für junge Menschen, hat der frühere Rotenburger Stadtverordnetenvorsteher Günter Ermel (SPD) einmal betont. Schlegel ist nie als Gegner einer anderen Partei aufgetreten, sondern stets als Partner.

Schlegel war Stadtverordneter, Stadtrat und von 1981 bis 1993 Vizebürgermeister. Alt-

bürgermeister Adam Stephan (SPD) habe ihn „väterlich geleitet“, hat Schlegel einmal formuliert. Ex-Bürgermeister Hans-Otto Gleim (CDU) sagte einmal: „Schlegel war Tag und Nacht ansprechbar, man kann sich blind auf ihn verlassen.“

Als das Panzergrenadierbataillon 52 im Jahre 1960 in die Alheimerkaserne einzog, gehörte Schlegel zu den Männern

der ersten Stunde. Der Schreiner-geselle war am 1. Oktober 1956 in die Bundeswehr eingetretten. 1991 schied er aus. Bis 1997 absolvierte der ausgebildete Fallschirmjäger pro Jahr zwei Wehrübungen. Beim 40. Dienstjubiläum berichtete ein Oberstleutnant, Schlegel hätte bei den 20-Kilometer-Märschen alle 19- und 20-Jährigen hinter sich gelassen.

m.s.

Viele Ämter, viel Ehr

Es würde jeden Bericht sprengen, all die Ehrenämter von Heinz Schlegel aufzuzählen. Der gebürtige Würzburger war seit 1970 CDU-Mitglied, arbeitete Jahrzehnte auch auf Kreisebene im Vorstand mit. Er war Mitglied des Jugendhausbeirates in Rotenburg und des verteidigungspolitischen Ausschusses der CDU. Seit 1977 gehörte er dem Landesjagdverband an, engagierte sich in der Hegegemeinschaft, in der Kreis-Jägervereinigung und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Er war Jagdaufseher, Vogelschutzbeauftragter, Vorsitzender der Jagdgenossenschaft, Vorstand und Präsident des Lions-Clubs, Schöffe beim Landgericht, Kreistagsabgeordneter, Vorstandsmitglied im Abfallwirtschafts-Zweckverband und Gründungsmitglied der Bürgerhilfe Rotenburg.

m.s.

Unterstützung für Kranke

Neuer Verein für Hospizarbeit und Trauerbegleitung

Bad Hersfeld – In Bad Hersfeld gibt es einen neuen Verein für Hospizarbeit und Trauerbegleitung. Unter dem Namen „Zwischenraum – Hospiz- und Trauerbegleitung“ fand die Gründungsversammlung kürzlich im Altenzentrum Hospital in Bad Hersfeld statt.

Moderiert von Pröpstin Sabine Kropf-Brandau wurde die neu erstellte Satzung diskutiert und verabschiedet. Unter den insgesamt 36 Gründungsmitgliedern sind 23 ausgebildete Hospizbegleiterinnen sowie fünf Trauerbegleiterinnen. Für den anschließend gewählten achtköpfigen Vorstand teilt die Vorsitzende Dr. Ulrike Mäthrich mit, dass in wenigen Wochen bereits Beratungen in einem Büro sowie ehrenamtliche Begleitungen angeboten werden könnten.

Da der Verein derzeit ausschließlich auf Spendenbasis arbeitet, wird, wie Schatzmeisterin Karin Abel ergänzt, zeitnah die Eintragung des Vereins sowie die Gemeinnützigkeit beantragt. Mit großem Engagement wollen die Gründungsmitglieder ein kreatives und zeitgemäßes Angebot für die Begleitung und Beratung schwer Erkrankter und ihrer Angehörigen machen, heißt es. Unterschiedliche Unterstützungsmöglichkeiten für Trauernde sind ebenfalls in Planung.

Der Titel „Zwischenraum“



Der Vorstand: Von links im Bild Zita Schreiter, Dr. Ulrike Mäthrich (1. Vorsitzende), Karin Theiß (2. Vorsitzende), Edeltraud Kötter, Birgit Berger, Ute Trombach (Schriftführerin), Karin Abel (Schatzmeisterin) und Martina English.

FOTO: PRIVAT/NIH

sei aus der Erfahrung vieler Begleitungen entstanden: „Kranke, Angehörige und Trauernde haben oft das Empfinden, aus ihrem Alltag herauszufallen, ‚dazwischen‘ zu sein“, erklärt Vorstandsmitglied Martina English. Die regionale Vernetzung unter anderem mit Pflegeeinrichtungen, Kliniken, Kirchengemeinden und Bera-

tungseinrichtungen sieht der Vereinsvorstand als Möglichkeit, um vielen Betroffenen ein individuelles und kostenfreies Unterstützungsangebot in einer schweren Lebensphase machen zu können.

Mit einem Sektempfang und dem Segen der Pröpstin endete der Gründungsabend. Aktuell ist der Vereinsvorstand über

die E-Mail-Adresse zwischenraum-hospiz@gmx.de erreichbar. Weitere Unterstützer und Mitglieder sind willkommen.

Der neue Verein ist ein weiteres Angebot im Landkreis. Den Ökumenischen Hospizverein Bad Hersfeld und den Regionalen Hospizverein Rotenburg an der Fulda gibt es ebenfalls weiterhin. red/cdg/nm

Verbrauchertipp Mai

Fahrräder richtig sichern

Mit Beginn der Fahrradsaison eines jeden Frühjahrs werden auch die Fahrraddiebe wieder aktiv.

Fahrraddiebe haben es insbesondere auf hochpreisige Räder, beispielsweise mit Elektroantrieb, abgesehen. Wer sein Rad vor Dieben schützen möchte, sollte einige Sicherheitstipps beachten. Schon einfache Mittel können helfen.

Den besten Diebstahlschutz bieten stabile Ketten-, Bügel- oder Faltschlösser. Diese sollten groß genug sein, um das Rad an einem festen Gegenstand anzuschließen, zum Beispiel an einem Fahrradständer oder Laternenpfahl.

Achten Sie beim Kauf auf Qualität: Wählen Sie ein zertifiziertes Schloss mit massivem Schließsystem aus hochwertigem Material, zum Beispiel durchgehärtetem Spezialstahl. Rechnen Sie mit circa fünf bis zehn Prozent des Fahrradpreises für den Kauf eines guten diebstahlsicheren Fahrradschlössers. Dabei gilt: Je leichter und teurer ein Rad, desto schwerer und teurer sollte das Schloss sein.

Notieren Sie alle wichtigen Daten Ihres Fahrrades in einem Fahrradpass, dazu gehören beispielsweise die Rahmennummer, Marke und Typ des Rades. Viele Händler stellen beim Fahrradkauf aber auch einen Fahrradpass aus. Fragen Sie nach.

Öffentlichkeit kann vor Die-



Reiner Lingner aus Nentershausen, ehemaliger Polizist und nun neuer Berater bei der Verbraucherberatung Bad Hersfeld

FOTO: NADINE MEIER-MAAZ

ben schützen. Meiden Sie deshalb dunkle Ecken, einsame Plätze oder schlecht einsehbare Straßen.

Es ist ratsam, eine Versicherung abzuschließen. Oft reicht eine gute Hausratversicherung ab. Sie zahlt, wenn das Fahrrad aus dem Keller oder Haus gestohlen wird (bei Einbruch). Man kann den Schutz auch für auf der Straße abgesperrte Räder erweitern. Fahrradversicherungen sichern auch Unfälle und Vandalismus ab. Auch Schlosshersteller bieten Fahrradschutzbriefe an.

Kontakt: Johannestor 4, 36251 Bad Hersfeld, Telefon 06621/15 242, E-Mail verbraucherberatung@bad-hersfeld.dhb-hessen.de

Anzeigensonderveröffentlichung | 10. Mai 2025

GRIMM'S NASCHMARKT UND BLUMENMEER

Rotenburg blüht auf

Innenstadt und Schlosspark locken mit Kulinarik und floraler Vielfalt

Fest etabliert im Rotenburger Veranstaltungsreigen sind die am Sonntag, 18. Mai, von 11 bis 17 Uhr in der Innenstadt über die Bühne gehende Veranstaltung „Grimms Naschmarkt“ und die gleichzeitig im Schlosspark zu einem Besuch einladende Veranstaltung „Rotenburger Blumenmeer“ - beide Veranstaltungen sind organisiert von der Marketing- und Entwicklungsgesellschaft Rotenburg (MER).

Auch dieses Jahr locken aus der ganzen Region in die Fuldastadt kommende Händler an süßen und herzhaften Köstlichkeiten. Angefangen bei wohlgeschmeckenden, selbst

komponierten Bonbons und frisch zubereiteten Waffeln bis hin zu ganz normaler Bratwurst sowie regionalen und internationalen Spezialitäten ist fast alles zu haben. Es gilt das Motto: „Anschauen, auswählen und guten Gewissens genießen.“

Im Schlosspark kann man

sich an vielen bunten Ständen über das Blumen- und Rosenangebot orientieren, nach Neuzüchtungen suchen, Dekorationsgegenstände und Gartengerätschaften nebst Serviceangeboten in Augenschein nehmen, und natürlich das eine oder andere Bekleidungs- oder Schmuckstück betrach-

ten und kaufen. Selbstverständlich gibt es auch wieder Kinderspielflächen.

Zum einen im Schlosspark in Brunnennähe mit großen Hüpfburgen. Zum anderen ist Fräulein Glitzer mit ihrer Beutelwerkstatt mit Blumendruck vor Ort, und auch in der Innenstadt wird Kinderunterhaltung angeboten. Darüber hinaus sind alle Gäste zum Schlossparkkonzert des Orchesters Lohfelden eingeladen. Es beginnt um 14.30 Uhr auf der Naturbühne. zwa



In der Rotenburger Innenstadt findet jeder etwas Leckereres. Fotos: Wilfried Apele

FOTO: WILFRIED APELE



Im Schlosspark reicht das Angebot von Hortensien bis hin zu herrlich duftenden Rosen. FOTO: WILFRIED APELE

FOTO: WILFRIED APELE

Zum Naschmarkt Fassbier und süße Leckereien.

vom 15.05. bis 24.05.

% Rabatt auf % alle Bodenbeläge

Dirk Ried

Raumausstatter

4 Jahre in Rotenburg

Feiern Sie mit uns!

Ausstellung: Ecke Poststraße/Steinweg
Telefon 06623 9149900
Zum Steinland 3
36211 Alheim-Obergude
Telefon 06623 44076
Mobil 0152 38464682
E-Mail: ried-tanja@t-online.de

Naschmarkt-Aktion

Vom 12.-18. 5. 2025 erhalten Sie

20% Rabatt

auf reguläre Ware!

Verkaufsoffener Sonntag am 18. 5. 2025 von 12-17 Uhr!

La Dorette
Mieder & Wäsche-fachgeschäft

Poststraße 1 | 36199 Rotenburg
06623 41926 | www.la-dorette.de

Öffnungszeiten: 9.30-18.00 Uhr | samstags 9.30-13.00 Uhr

Alle wichtigen Informationen zur MER?

- Einblicke in unsere tägliche Arbeit
- Stadtumbau Updates
- viele Hintergrundinfos
- Infos zur Räuberhöhle

Jetzt bei Instagram und Facebook:
[@meraktuell](https://www.instagram.com/meraktuell)

Hessenbub

Ihr Reiseveranstalter für Klassenfahrten, Tagesfahrten, Gruppenreisen und Urlaubstreisen!

Rotenburg

Tel. 06623 420450 · Fax -420451 · E-Mail: info@hessenbub.de · Internet: www.hessenbub.de
Facebook: Hessenbub Rotenburg · Instagram: hessenbubrotenburg

„Ein Maibaum nun zum Himmel schaut“

Braacher Verein zelebrierte alte Tradition



Freuen sich über den neu gestrichenen Maibaum: die fleißigen Helfer aus Braach. FOTO: HARTMUT MÖLLER/NH

Braach – Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung hat der KuBraa-Verein auch in diesem Jahr wieder mit Unterstützung der Dorfgemeinschaft und vieler Gäste den frisch gestrichenen Maibaum am Kuckucksmarktpavillon aufgestellt.

Ein besonderer Moment war das traditionelle Verlesen des Schildspruchs durch Eva-Maria Brell. Mit eindringlichen Worten erinnerte sie daran, wie wichtig Zusammenhalt für eine lebendige Dorfgemeinschaft ist:

„In unserem Dorfe lieb und traut. Ein Maibaum nun zum

Himmel schaut. Einigkeit, das starke Band, brachte dieses Werk zustand. Nun betrachte mich genau, und denke stets daran, dass einer allein nichts erreichen kann.“

Im Anschluss ließen die Besucherinnen und Besucher den Nachmittag in gemütlicher Runde bei selbst mitgebrachten Speisen und Getränken ausklingen. Ein besonderer Dank geht an die jüngere und ältere Dorfjugend sowie an die Freiwillige Feuerwehr für ihre tatkräftige Unterstützung und die Absicherung der Veranstaltung.

red/ebe

Wild besonders rege: Viele Unfälle in der Region

Hersfeld-Rotenburg – Das Polizeipräsidium Osthessen warnt vor einer deutlich erhöhten Zahl an Wildunfällen in der Region. Allein in der Nacht von Sonntag auf Montag kam es zu 20 Kollisionen mit Wildtieren – darunter auch im Landkreis Hersfeld-Rotenburg, etwa bei Philippsthal.

Forstamtsleiter Steffen Wildmann aus Rotenburg erklärt den Hintergrund: „Die jungen Rehe vom vergangenen Jahr werden derzeit von den Ricken abgesetzt, da im Mai der neue

Nachwuchs kommt. Das führt zu einem größeren Bewegungsradius des Wildes.“

Hinzu kommt, dass sich durch die Zeitumstellung nun die Hauptaktivitätszeit der Tiere mit dem Berufsverkehr überschneidet – besonders in den frühen Morgenstunden und in der Dämmerung am

Abend steigt dadurch das Risiko. Autofahrer sollten daher insbesondere auf Landstraßen besonders aufmerksam und bremsbereit sein.

ebe

Sprechtag der IHK zu Fördermitteln

Bad Hersfeld – Einen Sprechtag zum Thema Fördermittel für kleine und mittelständische Unternehmen sowie Existenzgründer bietet die Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg im Servicezentrum Hersfeld-Rotenburg, Leinenweberstraße 1, 36251 Bad

Hersfeld an. Am Mittwoch, 14. Mai, stehen die Berater der IHK, der RKW Hessen GmbH und der WIBank von 13 bis 17 Uhr zur Verfügung.

Eine Terminvergabe ist notwendig. Bitte anmelden unter Tel. 0 66 21/17 07 80: red/jbr

Sprechtag des Versorgungsamts in Rathäusern

Heringen/Bebra – Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Fulda bietet am Montag, 12. Mai, von 10.30 bis 12 Uhr, einen Sprechtag im zweiten Obergeschoss des Rathauses Bebra, Am Rathausmarkt 1, an. Am selben Tag findet von 13.30 bis 15 Uhr ein weiterer

Sprechtag im Rathaus Heringsen, Zimmer 3.11, statt.

In Elterngeldangelegenheiten ist vor Ort keine Beratung möglich, heißt es in einer Pressemitteilung des Versorgungsamts zu den beiden Sprechtagen.

red/jce

Angebote gültig vom 12.05. – 17.05.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,83 €

ANGEBOT
9,99 **8,99** **
11 = 0,75 €

MEHRWEG
UNSERE PET MEHRWEGFLASCHEN SIND DESIGNED MINDESTENS 15 MAL WIEDERBEFÜLLT ZU WERDEN.

JETZT MEHR ERFAHREN:

© 2024 The Coca-Cola Company. Alle Rechte vorbehalten. Coca-Cola, Coca-Cola Zero, Sprite und mezzo mix sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.

Würzburger Hofbräu Pilsner
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,42 € Pfand, 11 = 1,20 €

Aktion!
+ 4er Pack GRATIS!

Warsteiner Natur Radler
Zitronen naturtrüb, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,00 €

Neu im Sortiment!

Chiemseer Hell
Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €

Bitburger Bier, Biernix
diverse Sorten, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 2,27 €

ANGEBOT
15,99 **14,99** **
11 = 1,50 €

ANGEBOT
4,49

Rothaus Zäpfle
diverse Sorten, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 2,52 €

Neu im Sortiment!
Schwarzwald Zäpfle naturtrüb

Kilkenny, Guinness
diverse Sorten, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 2,52 €

ANGEBOT
4,99

Erdinger Brauhaus
diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,40 €

Neu im Sortiment!
Helles alkoholfrei

Gerolsteiner Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €

ANGEBOT
5,99

Plose Mineralwasser
naturale, medium, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,17 €

Neu im Sortiment!
medium

top frisch Apfelsaft
diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,13 €

ANGEBOT
6,79

ERDINGER BRAUHAUS
HELLES ALKOHOLFREI

ANGEBOT
13,99

Monster Energy
diverse Sorten, koffeinhaltig, 0,5 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 1,98 €

ANGEBOT
0,99

Kapuziner Weißbier
hell, alkoholfrei, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,40 €

ANGEBOT
1,49 **1,29** **
11 = 0,86 €

Rauch EisTee
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 1,5 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 0,99 €

ANGEBOT
1,99 **1,88** **
11 = 0,70 €

Jack Daniel's Whiskey
diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 0,33 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 6,03 €

ANGEBOT
8,49 **7,99** **
11 = 1,41 €

Five Lakes
Vodka, 0,7 l - Flasche, 11 = 12,13 €

RhönSprudel Mineralwasser
diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,50 €

ANGEBOT
4,49 **3,99** **
11 = 0,52 €

Gallo Spritz
Peach & Nektarine, Raspberry & Lime, Gallo Wein

ANGEBOT
13,99

Osborne Veterano Solera
Premium-Genuss für besondere Momente, 0,7 l - Flasche, 11 = 14,27 €

ANGEBOT
9,99

Jack Daniel's Whiskey
Old No. 7 Honey, 0,7 l - Flasche, 11 = 22,84 €

ANGEBOT
15,99 **15,49** **
11 = 2,21 €

ANGEBOT
5,99

pepsi Kombikasten
teilweise koffeinhaltig, Kasten = 24 x 0,33 l, zzgl. 5,10 € Pfand, 11 = 1,64 €

Neu im Sortiment!

Gin Mare
Mediterranean Gin, 0,7 l - Flasche, 11 = 39,99 €

ANGEBOT
12,99 **27,99** **26,99** **
11 = 38,56 €

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen. Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

Google Play, App Store, www.logo-getraenke.de

1x Johansson Lastenrad Oscar 5

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App. Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Ein Hohelied auf das Leben

Oliver Urbanski inszeniert „Ronja Räubertochter“ mit Myriam Akhoundov

Bad Hersfeld – Neben dem Beginn der Proben für Joern Hinkels „Sommernachtsträume“ starten nun auch die Proben für „Ronja Räubertochter“. Die Inszenierung für alle ab sechs Jahren feiert am 21. Juni Premiere in der Stiftsruine und die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf wunderschöne und berührende Vorstellungen mit viel Musik freuen.

Oliver Urbanski, dessen Inszenierung und Kompositionen zu „Das kleine Gespenst“ die Zuschauerinnen und Zuschauer jeden Alters in den letzten zwei Jahren von den Sitzen aufspringen ließ, wird auch Astrid Lindgrens Hohelied auf das Leben mit seiner großartigen Musik und einem hinreißenden Ensemble auf die Bühne bringen.

So hat er die Rolle der Ronja mit einer Schauspielerinnen besetzt, die schon als Kind auf der Bühne stand. Myriam Akhoundov spielte bereits im Alter von fünf bis 13 Jahren in verschiedenen Kindermusicals mit. Nach dem Abitur im Jahr 2015 studierte sie Musical an der Folkwang Universität der Künste in

Essen. Bereits während ihres Studiums war sie zum Beispiel in „West Side Story“ an der Oper Dortmund zu sehen. Es folgten Engagements in „Jekyll and Hyde“ an der Oper Dortmund, dann ihre erste Titelrolle in der Tourneeproduktion „Bibi und Tina“ als Bibi und danach noch viele weitere Rollen – unter anderem bei den Brüder-Grimm-Festspielen.

Die Rolle von Lovis, der Mutter von Ronja, übernimmt die Schauspielerinnen und Sängerin Claudia Graue. Die vielfach ausgezeichnete und viel beschäftigte Künstlerin hat mit Regiegrößen wie Robert Wilson, Herbert Fritsch und Johanna Schall zusammengearbeitet und ist auch dem Publikum der Bad Hersfelder Festspiele mit Sicherheit in guter Erinnerung. 2009 wurde sie in der Stiftsruine für die Hauptrolle in „Das Käthchen von Heilbronn“ mit dem Großen Hersfeld-Preis ausgezeichnet.

Ronjas Vater Mattis wird von Denis Schmidt verkörpert. Der renommierte Schauspieler war Gast unter anderem am Theater an der Ruhr, Staatstheater Cott-

bus, Parkaue Berlin, Prinzregent Theater Bochum sowie diverse Spielstätten der freien Kölner Theaterszene. Mit „Matthiesens Töchter“ drehte Denis 2014 seinen ersten Film, dem bis heute viele deutsche und internationale Serien-, TV- und Kinoformate folgten.

Außerdem erleben die großen und kleinen Gäste in der Stiftsruine Uriel Jung, Andrés Mendez, Nele Neugebauer, Marlon Wehmeier und viele weitere Darsteller.

Mit dem Familienstück „Ronja Räubertochter“ kommt ein großer Klassiker der Kinder- und Jugendliteratur mit viel Musik auf die Bühne der Stiftsruine. „Astrid Lindgrens poetische, humorvolle Romeo- und Julia-Variation ‚Ronja Räubertochter‘ passt so sehr in unsere Zeit“, so Intendant Joern Hinkel zu seiner Wahl für seine letzte Saison als Intendant der Bad Hersfelder Festspiele: „Ich bewundere Lindgrens Warmherzigkeit, ihren Witz, ihre Fabulierlust, ihre Menschenliebe. Dass die Liebe keine Grenzen kennt und über alle Hindernisse hinweg neue Brücken baut,



Die ersten Namen für das von Oliver Urbanski inszenierte Festspiel-Familienstück „Ronja Räubertochter“ stehen nun fest. FOTO: CHRISTOPHER GÖBEL

Fotos: BHF/Hendrik Nix/ Joachim Gern/Benedikt Hahn/Xhijavi

Werratschule lädt ein zum Frühlingskonzert

Heringen – Zum Frühlingskonzert lädt die Heringer Werratschule für Donnerstag, 15. Mai, in die Heringer Stadtkirche ein. Beginn ist um 17.30 Uhr.

Es musizieren die Bläserklassen und das Schulorchester sowie verschiedene Solistinnen und Solisten der Schule. Außerdem ist erneut das Schulorchester der Theo-Koch-Schule aus Grünberg zu Gast, mit seit

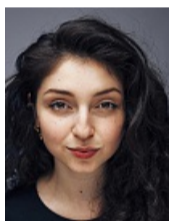
vergangenem Jahr eine Konzertpartnerschaft gepflegt wird und mit dem die Werratschüler während einer Orchesterfreizeit in der Landesmusikakademie Schlitz im vergangenen Januar gemeinsame Stücke einstudiert haben. Die Veranstalter versprechen ein musikalisch vielseitiges und abwechslungsreiches Programm. red/jce



Oliver Urbanski
Regie



Denis Schmidt
Mattis



Myriam Akhoundov
Ronja



Claudia Graue
Lovis

Praktische Tipps für eine sichere Fahrt

10. Mai 2025

Auto Aktuell

Mit Kindern unterwegs

Bei der Fahrt mit den Jüngsten ist mehr zu beachten

Wer Kinder in seinem Auto mitnimmt, trägt die Verantwortung für deren Sicherheit. Wer die gesetzlichen Vorschriften missachtet, gefährdet nicht nur die Gesundheit des kleinen Mitfahrers, sondern riskiert auch ein Bußgeld von 60 Euro sowie einen Punkt in Flensburg.

Der Gesetzgeber schreibt vor, dass Kinder bis zu einem Alter von zwölf Jahren oder einer Körpergröße von 1,50 Meter einen geeigneten Sitz nutzen müssen.

Geeignet sind Kindersitze, die nach ECE-Norm (orange-farbenes Prüfsiegel) zugelassen sind. Die Unterteilung erfolgt nach Gewicht: Gruppe 0 bis zehn Kilogramm, Gruppe 0+ bis 13 kg, Gruppe 1 neun bis 18 kg, Gruppe 2 von 15 bis 25 kg und Gruppe 3 von 22 bis 36 kg. Wo kein Isofix-System vorhanden ist, wird der Kindersitz mit dem Sicherheitsgurt befestigt.

Der Automobilclub von Deutschland rät, Babys bis zu einem Alter von etwa eineinhalb Jahren rückwärtsgerichtet zu transportieren. Zu beachten ist, dass diese Kindersitze oder Baby-schalen möglichst nicht auf dem Beifahrersitz angebracht werden sollten und wenn doch, dann muss zwingend der Frontairbag



Vom richtigen Kindersitz bis hin zu regelmäßigen Pausen muss bei der Fahrt mit Kindern an mehr gedacht werden, als ohne sie. FOTO: PANTHERMEDIA / HAYDMITRIY / YARUTA

ausgeschaltet sein, da es ansonsten bei einem Unfall zu schweren Verletzungen kommen kann. Generell sollten unter Zwölfjährige auf den Rücksitzen mitfahren, denn dort sind die sichersten Plätze im Innenraum.

Für Kinder ab etwa ein- einhalb Jahren gibt es Kindersitze mit Hosenträgergurten (Fünfpunktgurte) oder sogenannte Reboarder, mit denen auch Kinder bis zu einem Alter von etwa vier Jahren rückwärts mitfahren können. Sitzergöhungen nutzen den fahrerzeigenden Dreipunktgurt, sollten jedoch erst ab einer Körpergröße von 1,25 Meter und einem Mindestgewicht von 22 Kilo genutzt

werden, empfiehlt der AvD. Das Öffnen der Gurte sollte vorher geübt werden, damit das Kind bei Bedarf schnell aus dem Sitz befreit werden kann.

Über den bestmöglich gesicherten Platz hinaus empfiehlt der AvD vor der Autofahrt mit Kindern die Verriegelung der Türen und der Fenster (oft gibt es entsprechende Kindersicherungen im Auto) sowie der Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung. Dies kann über getönte Scheiben im Fond bzw. über eine Blende an den seitlichen Fenstern erfolgen. Speziell bei längeren Fahrten sollte für den Nachwuchs ausreichend Proviant und Flüssigkeit mitgenommen werden. Mu-

sik, Hörbücher, Filme oder auch Spiele können für Unterhaltung sorgen und Langeweile vertreiben. Bei längeren Strecken sollten genügend Pausen eingeplant werden, damit sich das Kind bewegen kann.

Wer bei kälteren Temperaturen unterwegs ist, sollte Sohn oder Tochter nicht mit Winterjacke oder Schneeanzug in den Kindersitz setzen, da die Sicherheitsgurte dann schlecht greifen oder das Kind sogar herausrutschen kann. Es ist besser, die Heizung etwas höher zu stellen oder eine Decke über das angeschnallte Kind zu legen. Im Sommer kann es hingegen recht warm im Auto werden, besonders für Kinder, die in Ihrem Sitz relativ fest eingepasst sind.

Daher sollte auf möglichst luftige Kleidung geachtet werden. Die Klimaanlage ist nur bedingt zu empfehlen, da es beim schwitzenden Kind schnell zu einer Unterkühlung kommen kann. Vermieden werden sollte aber auf jeden Fall, dass das Kind direkt dem Luftstrom ausgesetzt ist. Ausreichende Trinkmengen und entsprechende Pausen helfen hier meist mehr, so der AvD.

Eines gilt ganz besonders, und zwar Sommer wie Winter: Ein Kind niemals alleine im Auto lassen, auch nicht für wenige Minuten. aum/red



Bei spaßigen Fahrten mit kleinen Kinderautos ist noch an weniger zu denken, als im Auto.

„Günstige Reifen“
RSH
Reifen - Shop - Hildebrand
Neuenstein-Obergeis
www.reifen-hildebrand.de

Ihr Lackier- und Karosseriefachbetrieb

Unfall- und Karosserieinstandsetzung

- Lackierungen aller Art
- Unfallschadeninstandsetzung
- Schadenabwicklung
- Autoglas

LOREY
KAROSSERIE & LACK

Lorey Bet. u. Verw. GmbH & Co. KG
Eisenacher Str. 182 | 36179 Bebra-Weiterode
Tel. 06622 919144 | E-Mail: info@lackiererei-lorey.de | www.lackiererei-lorey.de

AUTO-SCHONBEZÜGE

Riesenauswahl in Lammfell und Veloursbezügen für jeden Pkw-Typ

KOSTENLOSE MONTAGE!

G. Brodt

36269 Philippsthal-Unterneurode
Bundesstraße 62 · Telefon 0 66 74 / 2 97
Autobahn: Eisenach – Bad Hersfeld (Abfahrt: Friedewald 5 km)

Lammfell-Hausschuhe

Wenn die Zeit endet, beginnt die Ewigkeit. Drum lebe den Augenblick.
Ein ewiges Rätsel ist das Leben und ein Geheimnis bleibt der Tod.

Traurig und dankbar müssen wir Abschied nehmen von
meinem lieben Ehemann, unserem treusorgenden Vater, Opa und Uropa

Achim Pfromm

* 30. November 1935 † 10. April 2025

In unseren Herzen für immer bei uns

Deine Maria
Andrea und Roger
Simone und Andree
Deine Enkel und Urenkel
Im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am
Samstag, dem 17. Mai 2025 um 15.00 Uhr
auf dem Friedhof in Röhrigshof statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme
danken wir herzlichst.

Röhrigshof, im Mai 2025

*Ich hab` das Leben geliebt
und den Tod nicht gefürchtet.
Dunkle Stunden lehrten mich,
den Wert der frohen Tage
zu erkennen.
So war ich
ein glücklicher Mensch
und niemand soll
um mich trauern.
Wer aber will,
mag meiner gedenken.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester,
Schwägerin, Patin und Tante

Elisabeth Schuchardt

geb. Bachmann
* 18. 5. 1939 † 1. 5. 2025

IN STILLER TRAUER

Dein Fritz
Deine Kinder
Harald mit Elvira
Heike mit Norbert
Deine lieben Enkel und Urenkel
Yvonne mit Danny, Yannik und Lilly
Pascal und Christian
Deine Schwester Mariechen
Deine Schwägerin Hilde
sowie alle, die mit uns um Dich trauern

Wildeck-Obersuhl, im Mai 2025

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
dem 15. Mai 2025, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Obersuhl statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab
bitten wir höflichst abzusehen.



Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwester, Cousine, Patin und Tante

Anna Fuge

geb. Natt
* 22. 1. 1933 † 20. 4. 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Fritz
Gerd und Martina
Reiner, Mika, Florine und Max
Patrick und Kristy Ann mit Tilda Rose
Pascal und Paulin
Florian und Maria mit Theo
Elisabeth Schmerfeld
sowie alle Verwandten und Angehörigen



Heringen, im Mai 2025

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 17.05.2025,
um 14.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Heringen statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab sowie Blumenschmuck bitten wir abzusehen.

Für alle Zeichen der Anteilnahme danken wir recht herzlich.

*Wer so gewirkt,
wie du im Leben,
wer so erfüllte
seine Pflicht
und stets sein Bestes
hergegeben,
der stirbt auch selbst
im Tode nicht.*

Ein arbeitsreiches, erfülltes Leben, voll Liebe und Güte
für uns ging zu Ende und wir nehmen Abschied von

Werner Eckhardt

* 13. 12. 1941 † 25. 4. 2025

WENN IHR MICH SUCHT,
SUCHT MICH IN EUREN HERZEN!

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Heidi
Susanne und Manfred
Heiko und Daniela
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Bebra-Weiterode, im Mai 2025

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 14. Mai 2025,
um 14.30 Uhr im Bestattungshaus Taubert,
Am Sandgraben 6, in Großensee statt.



Ein Herz steht still,
wenn Gott es will.

Meine Kraft ist nun zu Ende,
nimm mich Herr in deine Hände.

Wir sind traurig über den Tod unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Großcousine

Brigitte Dawert

geb. Lehmann
* 28. 9. 1938 † 14. 4. 2025

In stiller Trauer

Ralph und Heike
Karl-Heinz und Eveline geb. Lehmann



Heringen, im Mai 2025

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Für erwiesene Anteilnahme möchten wir uns herzlich bedanken.

Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Ursula Bachmann

geb. Weydemann
* 29. September 1927 † 25. April 2025

In stiller Trauer:

Elke Bachmann
Heike mit Walter und Clara Lenz


Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme bedanken wir uns ganz herzlich.

Kondolenzadresse: Bestattungshaus Kefler, Oststraße 1a, 36179 Bebra



Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie können funkeln und leuchten noch lange
nach ihrem Erlöschen.



Der Mensch,
den wir liebten,
ist nicht mehr da,
wo er war,
aber immer dort,
wo wir sind
und seiner gedenken.



Gehen dürfen, wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Freiheit für die Seele und Trost für uns alle.

Helga Hartung

geb. Ifsleib
* 14. 5. 1939 † 6. 5. 2025

In Liebe nehmen wir Abschied

Axel und Inge
Timo und Claudia
Frank und Manuela
Fabian und Maja
Dennis, Laura und Pia
sowie alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am 19. Mai 2025 um 12.30 Uhr
auf dem Hauptfriedhof Bad Hersfeld statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte Anteilnahme
bedanken wir uns herzlich.



LEG ALLES STILL IN GOTTES HÄNDE, DAS GLÜCK, DEN SCHMERZ, DEN ANFANG UND DAS ENDE.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

GÜNTHER SCHADE
* 27. 2. 1943 † 28. 4. 2025



In stiller Trauer
Deine Heidi
Deine Kinder Thomas, Harald, Elvira und Heiko mit Familien sowie alle Angehörigen

Heringen-Kleinensee, im Mai 2025

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 13. Mai 2025, um 14.00 Uhr im Bestattungshaus Taubert, Am Sandgraben 6, in Großensee statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Kleinensee.

Noch einmal möchte ich den Feldweg gehen, noch einmal das reife Getreide sehen, noch einmal stehen und lauschen, wie die Ähren im Sommerwind rauschen.

Wir nehmen Abschied von

Hans Hellwig
* 25.02.1938 † 29.03.2025

In stillem Gedenken
Karin, Wilfried und Jürgen
im Namen aller Angehörigen

Die Traverfeier zur Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 13. Mai 2025 um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilmes statt.

Für bereits erwiesene und noch zuzugedachte Anteilnahme danken wir herzlichst.

Hilmes, im Mai 2025

Die Leere die der Abschied von unserem Sohn und Bruder

Oliver

hinterlässt, haben Eure Gedanken, Anteilnahme und Zuwendungen uns sehr berührt und uns gezeigt, wie viel Wertschätzung ihm, über seinen plötzlichen Tod hinaus, zuteil wurde.

Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Rainer, Margrit und Simone Bieh

Bad Hersfeld und Heringen im Mai 2025

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung.

Auch wenige Worte können viel Trost spenden.

Mit einer Familienanzeige in Ihrer Tageszeitung geben Sie den Verlust eines lieben Menschen bekannt.



EICHLER'S HOFLADEN 36282 Hauneck-Unterhaun www.eichlers-hofladen.de

Metzgerei | Partyservice | Eigene Schlachtung

Unsere Angebote vom 13.05. bis 17.05.2025

Kochschinken, natur & geräuchert	100 g 1,99 €	wir empfehlen	3er-Set Schwartenmaggen im Glas
Aufschnitt, gemischt	100 g 1,39 €	aus eigener Herstellung.	Statt 9,90 € 8,50 €
Schnittlauch- & Preiselbeerleberwurst	100 g 1,39 €	Freitag, den 16.05.2025 ab 11 Uhr	Rinderroulade
Cordon bleu	100 g 1,19 €	mit Klößen und Rotkraut	Portion 11,00 €

Immobilienankauf

Top-Preise für private Immobilienverkäufer!
-bundesweit-

06625-1820

Immobilien-Sofortkauf.de

DIE KRASSESTEN JOBS IN DER REGION!

Sei kein Vollpfosten ... werde ... **Sicherungs-posten!**

Bewirb dich jetzt!

- Guter Verdienst 06678 919012
- Krisensicher arbeit@bist-du-bereit.com
- Für Quereinsteiger bist-du-bereit.com
- Aufstiegschancen

BDL BAHN DIENSTLEISTUNGEN LUDOLPH

Gemeinde Neuenstein

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Sachbearbeiter/in Bau- und Ordnungsverwaltung (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Mitarbeiter/in im Bauhof (m/w/d)

Gemeindevorstand der Gemeinde Neuenstein
Herr Schiel, Tel.: 06677 9210-14

<https://www.neuenstein.net/buerger-verwaltung/stellenausschreibungen.html>



Vermietung

DG Whg., 70 m², 2 Zi., mit EBK, Bad, mit Bademöbel, Ludwigsau-Rohrbach, KM 350 €. ☎ 0160-90998174

HEF Innenstadt: 1 Zimmer, Bad, Keller, 25 m², ab sofort zu vermieten. ☎ 0178-6819881 (Mo.-Fr. von 9.00 bis 18.00 Uhr)

Ronshausen: 3 Zi., Kü., EBK, Speisek., Bad, 100 m², Keller, 1 Parkplatz, 490 € + NK ab 1.8.25 zu verm. ☎ 0171-3616422

Veranstaltungen

1. Bad Hersfelder Immobilienabend im Hotel sleep and go Bad Hersfeld, Carl-Benz-Str. 3, 36251 Bad Hersfeld, Donnerstag, 22.05.2025, 19 Uhr, Thema: Vermeiden Sie Fehler beim privaten Immobilienverkauf! Wir geben Ihnen hilfreiche Tipps und Tricks! Eintritt ist frei, Anmeldung erforderlich unter: PRIOR Immobilien 0661-86207278 oder info@prior-immobilien.de

Mietgesuche

Wir, Ehepaar, 60 J. suchen eine 3 ZKB in HEF bis 10 km Umgebung, EG, WM bis 1.000 €. Miete wird von Rentenstelle übernommen. ☎ 0152-13413548

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Verschiedenes

Testament – Erbrecht – Beratung
Gabi Viehmann
Fachanwältin für Erbrecht & Familienrecht
Telefon 06621 79798-0
www.kreissl-morbach.de

Fensterputzer hat noch Termine frei
Preiswert & Zuverlässig
Tel. 06628 3370827 o. 0157 80611968

Garten und Sanierungsarbeit rund um's Haus, Hecken und Baumschnitt.
☎ 06621-7957381

Ankauf

Achtung! Suche Pelze, Nerze, aller Art von privat. ☎ 06623-9157280

Aufgepasst: Seriöser Ankauf zahlt bis zu 10.000 € f. Pelze jegl. Art, Handtaschen, Abendkleider, Leder, Porzellan, Besteck, Puppen, Schmuck, Münzen, Musikinstrumente, Militaria, Teppiche, Uhren u. Zinn. Tel.: 0178/1758164

Bekanntschaffen

Margit, 75 J., aber voller Leben! Ich bin eine unternehmungslustige, gepfl. Frau mit Freude an Natur, Kultur u. gutem Essen. Ich suche e. lieben Gefährten für gemeins. Ausflüge, gemüt. Abende u. vielleicht auch für ein gemeinsames Zuhause. Herz u. Humor bringe ich mit – fehlt nur noch das passende Gegenstück. PV Tel. **0176-56849847**

Ute, 63 J., mit attrakt. Figur, herzengutem Charakter, nicht aufdringlich, Bin e. saubere Hausfrau, leidenschaftl. Köchin u. mit m. Auto absolut flexibel. Nach einiger Zeit des Alleinseins wünsche ich mir e. lieben Mann zum Glücklichen u. glücklich machen. Kann Deinen Anruf üb. PV kaum noch erwarten. **Tel. 0152-24910120**

Herr Strauß sucht Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Porzellan, Gobelin, Handarbeiten, Näh-/Schreibmaschinen, Schallplatten, Militaria, Bestecke, Zinn, Münzen, Uhren, Modeschmuck u. v. m. **Seriöse Abwicklung. ☎ 0172-6774027**

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche und Eiche 69 € 30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Kartoffeln zu verkaufen, festkochend, 25 Euro pro Zentner Tel: 01623218209

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03 944 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Wir holen dein **ALTAUTO** autoreif.com ☎ 06622 919991

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Schenkengsfeld, als kommunaler Wasserversorger, sucht zur Ergänzung des Teams **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

einen Anlagenmechaniker (m/w/d) für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Vollzeit (39 Stunden/Woche).

Weitere Informationen finden Sie unter www.schenkengsfeld.de

Leiten, fördern, mitgestalten - im Ambulanten Pflegedienst | Rhöner Land

Pflegedienstleitung (m/w/d)

Lösungs- und werteorientierte Führung | Gewährleistung der Pflegequalität | Planung von Pflegeeinsätzen | Beratung

36142 Tann (Rhön) **Voll-/Teilzeit**

Senden Sie uns Ihren Lebenslauf an bewerbung@tanner-diakonie.de Oder rufen Sie uns an **0152 38912551**

Alle Details unter www.jobs.tanner-diakonie.de

Stellenangebot

Wir suchen schnellstmöglich zur Aushilfe oder Festeinstellung einen

Busfahrer (m/w/d) im Linienverkehr

Sie verfügen über Berufserfahrung und sind freundlich im Umgang mit Kunden, dann bewerben Sie sich gerne bei:

Herwig Reisen GmbH

Mittelweg 5 • 99834 Gerstungen
Tel. 036922 31542 • Handy 0175 4180809

NEWS cafe RESTAURANT - BAR

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige

Reinigungskraft (m/w/d)

Di.-Sa. von 7.00-10.30 Uhr
Bewerbung bitte unter info@newscafe-hef.de

Arbeitsvertrag – Lohn – Kündigung

Daniela Morbach
Fachanwältin Arbeitsrecht
Zertifizierte Beraterin für Kündigungsschutzrecht (VDAA e. V.)

Telefon 06621 79798-0
www.kreissl-morbach.de

Haushaltshilfe in Rotenburg gesucht, für 2-3 x wöchentl., für 3-4 Std. Flexibilität gegeben, ☎ 06623-6179

Suche rüstige, zuverlässige Reinigungskraft für EFH in HEF, ca 4 Std. vor-mittags alle 14 Tage. ☎ 0176-27094531

NORMA®

+++ Breaking News +++ Breaking News +++ Breaking News +++ Breaking News +++ Breaking News +++ Breaking News +++



BIO-GESAMTSIEGER!

zur aktuellen DLG Bio Prüfung **2025**

Zum 16. Mal in Folge

Bio-Zitronen Saft
2x250-ml-Flasche, ohne Pfand (1 l = 5,98)
DOPPEL PACK
2,99*
2er-Pack

Bio-Getreide XXL
Quinoa 800-g-Packung (1 kg = 4,99), Sesam 850-g-Packung (1 kg = 4,69), Haferkleie, Buchweizen 1,2-kg-Packung (1 kg = 3,33) oder Bulgur 1,5-kg-Packung (1 kg = 2,66) je Packung
3,99*

Bio-Sonnenblumenkerne
XXL/Hanf samen Hanf samen geschält 200-g-Beutel (1 kg = 12,95) oder Sonnenblumenkerne 1-kg-Beutel (1 kg = 2,59) je Beutel
2,59*

Bio-Leinsaat/Chia-Samen
XXL Chia-Samen 500-g-Packung (1 kg = 5,98), Leinsamen geschrotet 800-g-Packung (1 kg = 3,74) oder ganz 1-kg-Packung (1 kg = 2,99) je Packung
2,99*

Erdbeeren Spanien
fresh Kl. I, ausgewählte große Früchte, 900-g-Holzsteige (1 kg = 4,43) je Holzsteige
XXL - 900 g!
3,99*
große Früchte!

Bio-Kürbiskerne/Hafer XXL
Kürbiskerne 300-g-Beutel (1 kg = 9,30) oder Hafer 1-kg-Beutel (1 kg = 2,79) je Beutel
2,79*

Bio-Blütenhonig cremig oder flüssig 1-kg-Glas (1 kg = 5,99) je Glas
5,99*
1 kg

Bio-Agavendicksaft dunkel oder hell gut löslich, hohe Süßkraft, 500-ml-Squeeze flasche (1 l = 6,66) je Squeeze flasche
3,33*

Bio-Bouillon Gemüse 540-g-Dose, ergibt 27 Liter (1 l = -,15) je Dose
ergibt 27 Liter
3,99*

Aprikosen Spanien
fresh Kl. I, französische Sorten, 1-kg-Packung (1 kg = 2,89) je Packung
2,89*
große Früchte!
1000g
(Abbildung ähnlich)

Gronie Pils Polen 5,2% vol, 6x0,5-l-Dose, zzgl. 6x -,25 Pfand (1 l = 1,33) je 6er-Pack
27% billiger
UVP 5,49
3,99*
6er-Pack

Delikatess Creme
Ungarn - versch. Sorten, z. B. Knoblauchcreme 160-g-Tube (1 kg = 11,81) je Tube
UVP 2,79
1,89*
32% billiger

Buchweizen
Tschechien - Pohanka 1-kg-Packung
MENU GOLD
UVP 2,49
1,99*
20% billiger

Sprotten in Rapsöl
Lettland - geräuchert, mit transparentem Deckel 160-g-Dose (1 kg = 11,19)
DOVGAN
10% billiger
UVP 1,99
1,79*

Apfel vom Bodensee
Deutschland, Friedrichshafen Kl. I, Sorten: Red Jonaprince oder Jonagold, große Früchte, Kal. 70/80 + 80/90 mm, 2,2-kg-Beutel (1 kg = 1,36) je Beutel
2,2 kg!
2,99*
XXL!

➔ BIS ZU 60% SPAREN

Scheppach Elektro-Start Benzin-Rasenmäher MS226-56E SE • Ideal für große Rasenflächen • Leistungsstarker 4-Takt-Motor 4,4kW/6 PS/224cm³ • Robustes, pulverbeschichtetes Stahlblechassis mit großen kugelgelagerten Laufrädern • Inklusive Starterbatterie und Ladegerät
5 JAHRE GARANTIE
43% billiger
UVP 669,-
379,-*
24 Auch online
MÄHEN AUF KNOPFDRUCK durch E-Start
7in1
Elektro-Start
Selbstfahrer mit Radantrieb
Seitenauswurf
Mähen | Fangen | Mulchen
Reinigungsfunktion durch integrierten Wasseranschluss
Kraftvolle, wiederaufladbare Li-Ion Starterbatterie
Zentrale 7-fach Schnitthöhenverstellung 25 - 75 mm
Große 65 Liter Fangbox
Leistung OHNE ENDE! 4,4kW/6 PS

Active Sneaker für Damen
• Obermaterialmix aus leichtem und hochwertigem Textil • Innenausstattung aus atmungsaktivem Mesh • Memory-Foam-Decksohle • Leichte, flexible und schockabsorbierende Phylon-Laufsohle • Waschbar bei 30°C • Größen 38-41 je Paar
MAUI SPORTS
49% billiger
UVP 39,95
19,99*
Weiß/Rose Navy/Rot

Bunte Phylon-Clogs für Damen oder Herren
• Aus robustem und pflegeleichtem Phylon • Leichte und flexible Laufsohle aus druckdämpfendem Phylon mit modischem Profil • Waschbar bei 30°C • Größen 38-45 je Paar
MAUI SPORTS
Damen: Aqua/Pink, Schwarz/Grün
Herren: Navy/Aqua, Grün/Pink
UVP 19,95
9,99*
49% billiger

Scheppach Benzin-Hochdruckreiniger HCP5000 • Leistungsstarker 4,3 kW/5,9 PS 4-Takt-Motor • Edelstahl-Sprühlanze • Große Laufräder 5 JAHRE GARANTIE
47% billiger
UVP 529,-
279,-*
24 Auch online

Multifunktionshandschuhe 10 Paar
• Größen 7-10
Beschichtete Handinnenfläche
10 Paar
8,99*
Schwarz Rot

Modisches T-Shirt 2er-Pack für Damen
• 95% Baumwolle, 5% Elasthan • Leicht tailliert • Größen M (40/42) - XXL (52/54)
ElleNor
7,99* 2er-Pack
Weiß/Grün-Weiß Beige/Beige-Weiß Marine/Marine-Weiß

Caprihose für Damen
• Reine Baumwolle • Bequemer Komfortbund mit Kordelzug • Größen S (36/38) - XL (48/50)
ElleNor
je Caprihose
8,99*
Praktische Bindebänder

Gartenkleingeräte „Kork-Touch“
Werkzeugkopf aus pulverbeschichtetem Karbonstahl
• Kleinschere ca. 29 cm
• Fugenkratzer ca. 27 cm
• Sichelhacke ca. 28 cm
• Kultivator ca. 31 cm
• Unkrautkelle ca. 34 cm
• Pflanzschaufel ca. 32 cm
je Ausführung
5,99*
24 Auch online

Drucksprüngeräte • Ideal zur Pflanzen- und Blumenbewässerung sowie zum Pflanzenschutz
Scheppach
5 JAHRE GARANTIE
GDS15 1,5 Liter • Leistungsstarke Druckpumpe (max. 2,5 bar)
• Hochwertige Präzisionspumpe • Feine Zerstäubung • Verstellbare Messingdüse • Anpassbares Sprühbild
GDS50 5 Liter
53% billiger
UVP 12,99
5,99*
24 Auch online
48% billiger
UVP 24,99
12,99*

GIARDESSA Keramik-Kräuterstecker „Wichtel“
• Mit abnehmbarem Kräuterschild • Für innen und außen • ca. 5 x 5 x 23,5 cm
Handbemalt!
je Ausführung
3,99*

LED-Solar-Licht Schnecke / Schildkröte • Aus Polysin in hochwertiger Holzoptik • LED-Lichtstreifen in Warmweiß • Dämmerungssensor
SEG
UVP 19,99
je Ausführung
9,99*
50% billiger
Schnecke ca. 19,8 x 10,5 x 13 cm
Schildkröte ca. 18 x 13 x 13 cm

LED-Solar-Gießkanne
• Hochwertige Metallkonstruktion • Leuchtdauer bis zu 8 h • Inkl. Metallstab • ca. 24 x 100 cm
3 Jahre Garantie
UVP 29,99
14,99*
50% billiger
24 Auch online
XXL - Höhe ca. 100 cm

Universeller Begrenzungszaun-Komplettsatz 10 m 1 m x 10 m • Hochwertiger Kunststoff-Zaun zum Schutz oder als Absperrung • Maschenweite ca. 16 x 16 mm • UV- und witterungsbeständig • Beliebig erweiterbar (1 m = 2,-) 3 Jahre Garantie
Garden
19,99*
24 Auch online
Alles dabei! Zaungewebe 1 m x 10 m, 5 Zaunpfosten, 10 Heringe, 12 Clips und 17 Zaunbinder

Sneaker-Socken 10 Paar für Damen oder Herren
• Größen 35/38 - 43/46
ElleNor
10 Paar
6,99*
100% PFAS FREI

Topf „Granit X pert“
• Inklusive hochwertigem Glasdeckel • Lange Lebensdauer dank innovativer Granit-Keramik-Beschichtung • Ergonomischer Softtouch-Griff • Backofen geeignet bis zu 160°C
Jeweils inklusive hochwertigem Glasdeckel
Ergonomischer Soft-Touch-Griff
Stielkasserolle Ø ca. 16 cm
Granit-Topf Ø ca. 24 cm
Granit-Topf Ø ca. 20 cm
48% billiger
UVP 34,99
17,99*
52% billiger
UVP 39,99
18,99*
60% billiger
UVP 49,99
19,99*
Kratzfest
Gleichmäßige Hitzeverteilung
Lange Lebensdauer
Granit-Keramik
Anthrahit Deckschicht
Basisschicht
Aluminiumkern
Außenbeschichtung

*Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung.

24 Artikel mit „Auch online“ sind ab sofort in dieser oder anderer Ausführung unter www.norma24.de bestellbar (Preis inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten)

NORMA®
IMMER MEHR FÜRS GELD



MEHR ANGEBOTE!
unter www.norma-prospekt.de

